

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 565. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 4. Dezember.

49. Jahrgang. 1901.

In einer guten Ehe ist wohl das Haupt der Mann,
jedoch das Herz das Weib, das er nicht missen kann
Rückert

(12. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Dornenkronen.

Roman von Ida Boy-Ed.

„Über diese Menschen werden mir vertraut werden, mir nahe stehen. Wie natürlich, daß Mama sie mir im Gespräch so ausführlich beschreibt“, dachte Ruth wieder und ging in schnellen Selbstwörterwischen so weit, immer noch zu fragen, wenn der Redequell einmal verstiegen wollte. Frau Hartmann fand dadurch sich sehr angenehm berührt; sie benötigte auch gleich die Erzählungen, um hier und da allgemeine Regeln ihrer Lebensweisheit einfließen zu lassen. Endlich mochte Alfred wohl nicht mehr zuhören, denn er kam mit der Bemerkung dazwischen, ob die Mama nicht auch rasche Hochzeit einem langen Brautstand vorzöge. Sie erwähnte und erwog zugleich die Dauer ihrer eigenen und Ernas Brautzeit; da nun auch Erna nur zehn Wochen verlobt gewesen, erschien es ihr nicht unmöglich, daß auch Alfred und Ruth bald heiratheten. Die Wohnung oben wurde ohnedies am 1. Januar frei, so konnte man die Hochzeit gleich für Mitte Januar festsetzen. Ruth wurde nicht weiter gefragt, sie hörte stumm zu. Auch war sogleich von der Aussteuer die Rede; Frau Hartmann, in der angenehmer Erregung, in welche sie das Vergnügen versetzt hatte, so lange vor einer andachtsvollen Zuhörerinnen von sich und ihren Vorzügen sprechen zu können, bestimmte, daß Ruth Alles eben so haben sollte, wie Erna es bekommen, daß sie, die Schwiegermutter, ihre Schwiegertochter mit Leinwand, Hausgeräth und Möbeln ausstatten wolle, als sei diese ihr eigenes Kind. Dabei traten ihr wieder die Thränen in die Augen und sie dachte: „Eine solche Mutter soll man noch suchen, und außerdem kann ich nun Alles selbst nach meinem Geschmack wählen.“

Ruth hätte ihr nun auch gerührt und dankbar um den Hals fallen sollen, aber sie fühlte sich so seltsam gedrückt, so tief beschämt, sie konnte nicht. Sie sagte nur tief erglühend: „O, Mama —“ Frau Hartmann sah ihre tiefe Bewegung, legte sie sich als Bescheidenheit aus, die durch Dank schon zu viel anzunehmen fürchtet, und war zufrieden.

Als Gustav zurückkehrte, machte er ein sehr dummes Gesicht: Da sahen Mama und Alfred mit einer blaffen, hübschen Dame am feillich gedeckten Tisch, auf dem so viele gute Sachen standen, daß Gustav sofort bereute, sein Wachfigurenkabinett nicht bis morgen gelassen zu haben, denn die Anordnung der Delikatessen hätte er gern in der Küche, natürlich bei Speisenabfall für seinen Gaumen, überwacht. Er ward auch nicht geschiedter aussehend, als

Alfred ihm sagte, diese Dame sei seine neue Schwägerin und Gustav solle ihr einen Kuß geben. Ruth stand auf, nahm ohne Weiteres den langen Jungen beim Kopf und küßte ihn auf den Mund. „Mein lieber Gustav“, sagte sie, „wir werden schon gute Freunde werden.“

Gustav ergrühte. Eine tödliche Verlegenheit lähmte seine Zunge. Ein Kuß von einem Frauenzimmer erscheint einem vierzehnjährigen Jungen meist als Beschimpfung; wenn Mimi ihn sonst aus Albernheit küssen wollte, knuffte er sie. Aber die neue Schwägerin küßte ihn so sanft und ernst, ganz ernsthaft, er fühlte es. Und seinem Ohr klang der „Gustav“ wie Musik. Alle Welt rief ihn Guschchen, was ihm wüthend machte. Seine hellen Augen suchten mit einem scheuen Blick der Bewunderung Ruth. Er war sofort ihr ganz und gar ergeben. Dann setzte er sich, mit zu speisen. Aber die große Furcht, in Ruths Gegenwart Messer und Gabel ungeschickt zu handhaben oder gar sein Stecken von ihr bemerkt zu sehen, verbot ihm das Essen. Er holte später in der Küche Alles nach und schickte für jetzt nur immer auf Ruth. „Guschchen hat sehr viel Lust und Talent zum Malen“, bemerkte Alfred. „Ei, da kann ich ja — natürlich nur, falls Mama es gestattet — in Zukunft an ihm einen lieben Schüler bekommen. Was, Gustav, soll ich Dir Malkünsten geben, ich verstehe mich ein bisschen darauf?“ fragte Ruth froh.

Gustav grinste, die Mama nichte Gewährung, der fragende Zwischenfall hatte diese Gewährung gewonnen. Als Ruth etwas später um ein Glas Wasser bat, stürzte Gustav, den seine Schwestern zehmal vergebens darum hätten bitten können, an den Kredenzschrank, goß den halben Inhalt der Wasserflasche über die Decke und trug das überlaufende Glas in freier Hand, mit sehr rothem Gesicht, zu Ruth. „Danke, lieber Gustav“, sagte sie sehr freundlich, trank und wuschte mit der Serviette all die kleinen Nieselbäche ab, welche vom Glase auf ihr seidenes Kleid geflossen. „Gord“, das wird Mimi sein“, meinte die Mutter, als man draußen großen Lärm vernahm, verursacht durch das Lachen und Plaudern jugendlicher Stimmen. „Sie muß natürlich erst ihre Unterhaltung mit den Dienboten haben, die ihr auch wohl gleich Vermuthungen über unseren Besuch mittheilen. Merke es Dir, Ruth: Nie Vertraulichkeiten mit seinen Leuten haben! Gerade, wenn man nie gewohnt war, mit Dienboten umzugehen, fällt man so leicht in diesen Fehler!“ „Mimi!“ rief Alfred, der, mit seiner Serviette in der Hand, an die Stubenthüre ging. „Komme schon — hu, das war ein Schmutz draußen!“ Rofig lachend, daß man die ganzen weißen Zahnreihen sah, mit leuchtenden Augen und der seligen Disposition, die ganze Welt zu umarmen, kam Mimi herein. Sie sah Ruth so neugierig und so schelmisch an, daß man allerdings annehmen mußte, die Dienstmädchen hätten ihr die große Neuigkeit schon mitgetheilt. Ruth stand auf. „Dein Bruder hat sich verlobt, Kind“, sagte Frau Hartmann. „Hurrah, eine Braut!“ schrie Mimi, umhalsste Ruth schlankweg und

küßte sie tüchtig durch. „Du, Alfred“, lachte sie dazwischen, „ich dachte, Du kämst aus Bequemlichkeit nie zu einer Braut. Wie heißt Du denn?“ fragte sie Ruth übermüthig undrehend. „Du mußt doppelt liebevoll mit unserer Ruth sein“, begann Frau Hartmann, „denn sie besitzt weder eine Mutter, noch eine Schwester wie Du, und hat außer an dem einzigen Bruder bis jetzt keine Freude auf der Welt gehabt.“

„Wir wollen uns schon vertragen“, meinte Mimi. Inzwischen hatte sie die neue Verwandte genau betrachtet und tarzte sofort, daß Ruths Kleid von modernisirtem, altmodischem, schon speckigem Taffet sei. „Also pauvre“, schloß Mimi ihre Betrachtung; „na, da wird sie hier nicht immer auf Rosen wandeln! ich will nur tapfer zu ihr stehen, sonst maltroirt Erna das arme Geschöpf.“

Und abermals, aber jetzt etwas gönnerhaft, schüttelte sie Ruth die Hand. Ruth war über das warme, frische Wesen des Mädchens sehr glücklich. Sie fühlte, daß ihr da ein echtes, lebhaftes Herz entgegen schlug. Nun wurde es laut in der Gesellschaft. Mimi führte das Wort. Sie fragte, vom Urahn ab, wo Ruths Familie gelebt habe, was sie getrieben, und kam auf den einzigen Bruder. Als sie vernahm, der sei erst vor Kurzem aus Bahia gekommen, durchfuhr sie eine Ahnung — auch schien ihr plötzlich etwas in Ruths Gesicht so bekannt. „Nein, das ist zu komisch — Ruth, ich weiß Deinen Familiennamen noch gar nicht?“ „Cabello.“ „Es stimmt!“ dachte Mimi selig. Aber mit großer Selbstbeherrschung bat sie, ohne zu diesem Namen eine Miene zu verziehen, die Mama, ihr den Brodlokb zu reichen. Nun fand Mimi die Schwägerin „entzündend“. Sie versprach Ruth, unaufgefordert Pläne für ein häufiges Beisammensein und war sehr vergnügt. Guschchen that den Mund nicht auf, Alfred Hartmann schwieg sehr zufrieden, die Mutter hörte der Unterhaltung zwischen den beiden Mädchen zu: Mimis manchmal taktlose Fragerei war ihr sehr willkommen, Mimi durfte sich das erlauben, was sich ihr verbot.

Die arme Ruth war wirklich heiter, unbefangen und glücklich. Mimi hatte zu Stande gebracht, was die stille Freudeigkeit des Verlobten, was die großmüthige Führung der Mama nicht vermocht; Ruth hoffte nun überzeugungsvoll, in der neuen Familie eine Heimath zu finden. Und wenn Mimi eine taktlose Bemerkung machte, etwa darüber, wie „gräßlich“ es sein müsse, für Geld Stunden zu geben oder Anderes, so kränkte es Ruth nicht, denn sie sah wohl, daß Mimi noch ein sehr unfertiges, aber auch ein sehr liebes Menschenkind sei.

In diesem ersten Abend kehrte sie befriedigt heim und konnte ihrem Bruder, der sie sorgenvoll erwartete, sagen: „Nun bin ich ganz sicher; ich werde in der Familie und ihren Pflichten das finden, was ich in der Kunst vergebens ersirebte: Große Aufgaben, die Kraft, sie voll zu lösen, und dann tiefen Seelenfrieden als Lohn.“

(Fortsetzung folgt.)

50 Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.

Louis Stemmler, Juwelier,

empfehl zu

Weihnachts-Geschenken

sein reiches Lager in

Juwelen, Gold- und Silberwaaren.

Reellste Bedienung, allerbilligste Preise.

Alle Aufträge werden im eigenen Atelier aufs Feinste ausgeführt.

16320

Renten- u. Lebensversicherungs-Anstalt
zu Darmstadt.

Die Coupons zu unseren Rentenscheinen pro 1901 werden, jedoch nur mit Lebensattest versehen, ab 2. Dezember o. cr. in der Zeit von 11 bis 7 Uhr bei unserem Bevollmächtigten:

Herrn Fr. Frick, i. F. C. Knefeli, Michaelsberg 9,
zu Wiesbaden eingetrag.

16605

Frankfurt a. M., den 28. November 1901.

Die Subdirection für Hessen-Nassau:
Theodor Schne, Stallstr. 14.

Frankfurter Schuh-Bazar,

38 Langgasse x Langgasse 38

gegenüber der Bärenstrasse.

Grosser

Weihnachts-Verkauf.

Ganz bedeutende Preisermässigung
auf sämtliche Artikel.

Im Dezember:

Damen-Stiefel, elegant, Chevreaux, gefüttert 8.25 an.
und ungefütert, von

Herren-Stiefel, elegante Façons, in Chevreaux, 9.50 an.
Box calf, Kalbleder, von

Pantoffel in sehr grosser Auswahl von 50 Pf. an.

Passendste und praktische Weihnachts-Geschenke.

Achten Sie auf die No. 38, gegenüber der Bärenstrasse.

Weißbrot, feinste Würze,

für Gans-, Enten- und Schweine-Braten,
Bäckchen à 10 Pf. bei

16343

A. Mollath, Michaelsberg 14.

Gepielte Pianinos

in den verschiedensten Preislagen werden billig
abgegeben bei

1498

Franz Schellenberg, Kirchgasse 33.

Zwei bedeutende Gelegenheitskäufe!

!! Enorm billige Preise!!

Ein Waggon Steingut.

Satz Schüsseln	4 Stück nur	42 Pf
Satz Schüsseln, blau Zwiebelm.	5 " "	85 " "
Ein grosser Posten Teller, bunt und weiss	" "	3 " "
Theekannen, weiss	" "	25 " "
Tassen mit Untertasse, weiss	" "	10 " "
Tassen mit Untertasse, mit rosa, blau oder grünen Blumen	" "	15 " "
Tonnen, blau Zwiebelm.	" "	38 " "
Salz- und Mehlmetzen, blau Zwiebelm.	" "	42 " "
Suppenterrinen mit Deckel	" "	25 " "

Ein Waggon ächt Porzellan.

Speiseteller, tief und flach, massiv	Stück nur	14 Pf.
Dessertteller, 19 cm, massiv	" "	10 " "
Compotteller, 15 "	" "	7 " "
Kuchenteller, fein bemalt	" "	25 " "
Milchkannen, fein bemalt	" "	19 " "
Theekannen, fein decorirt	" "	25 " "
Menagen, 3-theilig, fein decorirt	" "	24 " "
Cabarets, fein bemalt	" "	25 " "
Leuchter mit Löcher, fein bemalt	" "	25 " "
Kindertassen, hübsch decorirt	" "	10 " "

Ca. 4000 ächte Porzellantassen, complet, darunter feine Theetassen, Barttassen etc., zum Aussuchen Stück nur 22 Pfg.

Trotz der erstaunlich billigen Preise werden obige Artikel auch in grossen Quantitäten an Wiederverkäufer abgegeben.

A. Würtenberg's Bazar,

Ellenbogengasse 10.

1654B

Montreux — Schweiz. Hotel-Pension Lorius.

Deutsches Haus. — Bestens empfohlen. — Winterarrangement. F76

**Sch muß mein Lokal
im „Hotel Adler“ räumen**

und veranstalte deshalb von heute ab einen

Total-Ausverkauf

meines gesammten sehr reichhaltigen Warenlagers.

Dasselbe besteht, wie bekannt, nur aus den allerbesten deutschen, englischen und französischen Fabrikaten und werden solche ganz bedeutend unter den regulären Preisen verkauft.

B. B. gebe ich:

Stoff zu einem eleganten Anzug
früher Mk. 45.— bis Mk. 50.—,
jetzt " 12.— " " 15.—.

Stoff zu einer Hose
früher Mk. 18.— bis Mk. 22.—,
jetzt " 7.— " " 9.—.

Bei dieser Gelegenheit bewillige ich auch bei Maß-Anfertigung einen größeren Nachlaß und bietet sich für Jedermann der günstigste Moment, sich mit eleganter Garderobe zu abnorm billigen Preisen zu versehen. 16293

Langgasse 32. H. Kahn, Hotel Adler.

Grosse Freude!



zu Weihnachten bereiten unsere Nischenfontaine Glas-Christbaumschmuck, in bemalter, farbig glänzender, farbig matter und verzierter Ausführung, als: Luftballons, Eiben, Stäben, Rainrösche, wie Weintrauben, Äpfel, Birnen, Kirichen etc. Gold- und Silberblase, Glöckchen, Eis- und Laubzapfen, Phantasieartikel, elegant mit Schmelze und Sanille überzogen, hochstehende Baumspitze, Strangtugeln, Weihnachtskerze, Papageien und Vögelchen mit natürlichem Feder, beweglichen Flügeln und Seidenleid etc. Nur hochfeine Sachen in diversen Größen. Alles franco, inclusive solidester Verpackung zu folgenden Spottpreisen: Sortiment I zu 172 Stück M. 3.—, Sortiment II zu 310 Stück M. 5.—, mit der Gratis-Beigabe von je 1 Paket Engelshaar und Confectdörtern, sowie (nur bei Sortiment II) einem mit Glasfrüchten und Blumen decorirt garnierten Fruchtkorb (Höhe 20 cm).
Ziele & Greiner, Hoflieferanten, Langscha (Sachsen-Weiningen)
Höchste Anerkennung Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin sowie zahlreiche Dankschreiben aus allen Kreisen.
Langjährige Lieferung an den Kaiserlichen Hof.
Bestes Verhandlungsgehalt der Branche mit eigener Postpack- Selbstabfertigung.

(B. F. 1432) F 120



Frisch eingetroffen!
Von Havana-Importen der neuesten Ernte sind unter andern in schönen hellen Farben und milder Qualität besonders preiswerth zu empfehlen:
Boek & Cie. v. 22 Pf. bis 100 Pf. p. Stck., ca. 18 verschied. Façons,
Henry Clay " 26 " " 120 " " " 20 " "
Upmann " 26 " " 150 " " " 15 " "
Africana " 30 " " 300 " " " 10 " "
Commercial " 25 " " 180 " " " 10 " "
Corona " 35 " " 70 " " " 5 " "
Niel " 24 " " 60 " " " 5 " "
Murias " 28 " " 60 " " " 7 " "
Yucatan " 25 " " 200 " " " 8 " "

Auf Original-Kistchen mit 25 oder 50 Stück Inhalt gewähre ich 5% Rabatt.
Auf Havana-Importen der vorigjährigen Ernte gewähre ich, so lange Vorrath, 20% Rabatt. 14563

August Engel, Königlicher Hoflieferant.

Hauptgeschäft: 14. Taunusstrasse 14. Filiale: Wilhelmstr. 2, Ecke Rheinstr.

Gelegenheitskauf!

Rein leinene Bielefelder Taschentücher

in nur ganz soliden Qualitäten
per 1/2 Dutzend à Mk. 2.—, Mk. 2.50, Mk. 3.—, 10679

Rein leinene Batist-Taschentücher

per 1/2 Dutzend à Mk. 2.50, Mk. 3.—, Mk. 3.50, Mk. 4.—.

Das Sticken von Monogramms à 25 Pf.
erfolgt in sorgfältiger geschmackvoller Ausführung.

Julius Heymann

Langgasse 32, Ausstattungs-Geschäft, im Hotel Adler.
Telephon 2175.

Neueröffnung S. M. Schloss jun.,

Wilhelmstrasse 52.

Reiche Auswahl neuester Schmuck- u. Fantasiesachen
in Gold, Silber und Imitation, Bronzen, Fächern, Alt-Wien-Porzellan.

Feine Leder- u. Portefeuillewaaren, Photographie-Albums, -Rahmen,
Reise-Necessaires, Chatelaines-Taschen und Damen-Taschen etc.

Aeusserst billige Preise.

16957

Sensationell! Praktisch! Billig!

Reform-Kleiderschrank (Patent Vogel).

Kein Suchen — kein Herger — kein Zeitverlust mehr.

Von über 50 Fach- und Familienzeitschriften, als: Gartenlaube, Modenwelt,
Der Tischlermeister u. A. warm empfohlen.

Mit dem automatisch erfolgenden Öffnen wird der ganze Inhalt
des Schrankes hervorgezogen und die Kleidungsstücke stellen sich in
Front nebeneinander auf. Vermöge der sinnigen Konstruktion
doppelte Aufnahmefähigkeit bei gleichen Dimensionen wie bei den
veralteten Systemen und keine unerwünschte Bittendbildung mehr.

In einfachster wie luxuriösester Ausführung von Mk. 30.— an.

Reichhaltiges Lager bei den alleinigen Fabrikanten für Wiesbaden und
Umgegend: 15590

Gebr. Neugebauer, Schwalbacherstr. 22,
Dampfschneiderei, Hobelwerk etc.
Telephon 411.

Belgemälde.

Bornehmste Weihnachts-Geschenke. Außerordentlich billige Preise.

Reinhard Doerr,

24. Lannustr. 24. neben Culmbacher Heisenkeller. 24. Lannustr. 24.

Ofenschirme

und

Kohlenkasten

bis zu den elegantesten Mustern.

Special-Ausstellung im 1. Stod.

Erich Stephan,

Ausstener-Magazin für Haus und Küche.

Kleine Burgstraße, Ecke Hänergasse.

16958

Mit hohem Rabatt

kauften wir einen grossen Posten

**Zimmer-
Teppiche**

mit unbedeutenden Webefehlern,
welche die Haltbarkeit der Teppiche nicht beeinflussen.

Tapestry, Axminster, Plüsch.

Axminster-Teppich, 11.75
175 breit, 235 lang, statt Mk. 18.— Mk.

Axminster-Teppich, 17.50
200 breit, 300 lang, statt Mk. 22.50 Mk.

Tapestry-Teppich, 5.—
135 breit, 200 lang, statt Mk. 7.— Mk.

Tapestry-Teppich, vorzügliches Fabrikat, 15.—
175 breit, 235 lang, statt Mk. 20.— Mk.

Tapestry-Teppich, allerbestes Fabrikat, 36.—
200 breit, 300 lang, statt Mk. 48.— Mk.

Tapestry-Teppich, allerbestes Fabrikat, 58.—
275 breit, 335 lang, statt Mk. 75.— Mk.

Plüsch-Teppich, 1a Qualität, 27.—
175 breit, 235 lang, statt Mk. 36.— Mk.

Plüsch-Teppich, 38.—
200 breit, 300 lang, statt Mk. 52.— Mk.

Plüsch-Teppich, allerbestes Fabrikat, 78.—
275 breit, 335 lang, statt Mk. 95.— Mk.

Teppiche, zu Weihnachts-Geschenken bestimmt,
werden zurückgestellt.

Frank & Marx,

Zum Storchnest.
Kirchgasse 43. Ecke Schulgasse.

Ganz besonders preiswerth Voll-Tischdecken, reichbestickt, in allen Farben Mk. 4.75.

Grosser Posten chinesische Felle, ca. 90 cm breit, 180 cm lang, statt 10.50 Mk. 7.50.

1697

5 Ellenbogengasse 5. **Gottfried Broel.** Nahe dem Schlossplatz.
 Küchen- u. Haushalt-Artikel, Besen- u. Bürstenwaaren, Toilettenartikel.
 Grösste Auswahl. **Telephon 2526.** **Reelle Bedienung.**

45 Kirchgasse 45. **A. Schwarz,** Ecke Mauritiusplatz.
 Der diesjährige
grosse Weihnachts-Ausverkauf
 beginnt Montag, den 25. November.
 Ich habe zu demselben mein gesamtes Lager in 16611
Manufactur- u. Modewaaren, Leinen u. Ausstattungen
 ganz bedeutend reducirt
 und ist dem verehrten Publikum die **günstigste Gelegenheit** geboten, wirklich
 vorzügliche Qualitäten zu **äusserst billigen Preisen** einzukaufen
 Ecke Mauritiusplatz. **A. Schwarz,** 45 Kirchgasse 45.

Beste Marke
COGNAC
 gegründet 1844
 von **H. J. Peters & Co. Nachf. Köln.**
ärztlich empfohlen,
 die 1/2 Fl. Mk. 1.75, 2.—, 2.25, 2.50, 3.—, 4.—, 5.—
 die 1/2 Fl. Mk. 1.— bis Mk. 2.70.
 Liqueure, Spirituosen, Punsche,
 Fruchtsäfte, Südweine
 empfiehlt 16796
E. M. Klein, Kl. Burgstrasse 1.
 Telephon-Anschluss No. 663.

Moselweine
 von ausgezeichnetester Qualität, wie sie nicht überall geboten werden dürfen.
 Motto: Prüfet Alles, Wählet das Beste.

1900r Obermoseler	Fl. 55, bei 13 Fl. 50 Pfg.
Burger	70 " 13 " 65 "
1897r Trabener	90 " 13 " 80 "
Zeltinger Burg	120 " 13 " 120 "
1899r Sonnenuhr	170 " 13 " 160 "
Scharzberger	240 " 13 " 230 "
1897r Trarbacher Schlossberg	260 " 13 " 250 "
1895r Zeltinger Schlossberg, Cresc. Ed. Puricelli	360 " 13 " 350 "
1897r Piesporter Ausbruch, Cresc. d. Gräfl. v. Kesselstatt'schen Majorats	460 " 13 " 450 "
1895r Scharzberger Auslese, Cresc. G. Vanvolkom	490 " 13 " 480 "
1893r Josephshöfer Auslese, Cresc. des Gräfl. von Kesselstatt'schen Majorats	510 " 13 " 500 "

 ohne Glas, incl. Aocise, franco Haus.
Wilh. Wolf, Weinhandlung,
 Telephon No. 690. **Karlstrasse 40.**
 Kellereien: **Karlstrasse 40** und **Oranienstrasse 43.** 16955

THEE Hehr **SCHMIDT**
 FRANKFURT/M. Neue Kräme 20
 Gegr. 1730.
 Theespecialmischung Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 4.—, 5.— pr. Pfd.
 Theeschmidt-Ceylon-Mischung Mk. 2.60 pr. Pfd.
 à Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 4.—, 5.— per 500 Gr. netto.
 Verkaufsstellen durch Plakate erkennbar. F72

Total-Ausverkauf
 (wegen Auflösung der Firma Geschw. Broelsch)
in Putz- und Mode-Waaren
 zu und unter Einkaufspreisen.
 Hüte, Blumen, Aigrettes, Fantasie- u. Straussfedern, schwarze, weisse u. farb. Spitzen, Paillet- u. Chenilleborden, sämtliche Schleier u. Tulle in allen Farben.
 Alle farbige Sammet- u. Seidenbänder, Choiffuren, Hauben, Chiffon etc., schwarze, sowie farbige Kinderkränze, Trauerhüte, engl. Crêps u. Schleier.
S. L. Friedrichstrasse S. L.
 Verkauf nur gegen Baar.
 Die Anfertigung von Costümen unterleidet keine Unterbrechung und empfehlen uns zu reellen billigsten Preisen bei feinsten Ausführung. 15042

Drucksachen aller Art liefert schnell u. billig
Edel'sche Buchdruckerei,
 Kleine Schwalbacherstrasse 3. 11880
Saideblüthen-Sonig ist d. delikateste
 d. versch. Honigsorten. Liefere deni. naturrein d.
 10-Pd.-Dose fr. u. Nachn. f. 7 Mk. Garantie:
 Zurücknahme gegen Rücknahme. **Sander'sche**
 Bienenzüchterei in **Werte 9, Prov. Hann.**

Brennholz pro Centner Mk. 1.20,
Holzschindeln pro Centner Mk. 2.10
 liefert frei ins Haus 16880
Johann Wolf,
 mech. Schreinerei,
 Telephon 87. **Wiesstrasse 41.**

Neuherrichtung ächter Spitzen.
 (Waschen, Ausbessern, Reappticiren etc.)
 Eigene Ateliers in Brüssel und Wiesbaden.
Louis Franke, Wilhelmstrasse 22. 12781

Weintrinkern
 zur Nachricht, daß ich von heute ab die über
 Andreasmarkt einen prima
Wachenheimer 99er
 in Bapi habe. 16490
 Halber Schoppen 17 Pf.
 „Blücherwirth“ **Carl Trost.**
Deutscher Hof,
 Goldgasse 2a. Neu renovirt. Goldgasse 2a.
 Empfehle einen guten Mittagstisch
 von 60 Pf. an.
 Reichhaltige Frühstück- und Abendplatten.
 Regelmäßig noch einige Tage frei.
 Neues Billard.
 Hochachtungsvoll **Frx. Bender.**

Dr. med. Woerlein's
Magentrank,
 das beste Genussmittel für
 den Magen, unentbehrlich für
 jede Haushaltung. Preis Mk. 1.—,
 Mk. 1.50 und Mk. 3.—. Nur
 echt mit vollem Namenszug Dr. med.
Woerlein, pract. Arzt. Ferner
 nach dessen Vorschrift: 15908
Diätetische Thees.
 Genussmittel.
Fabrikant Jean Becker,
 Ludwigshafen a. Rh.
 Allein:
 Apoth. **Otto Siebert, Schloss.**



Hubertus-Liqueur
 feinsten Magenbitter,
 vorzügliches Mittel gegen Appetitlosigkeit und
 Verdauungsstörungen.
 Goldene Medaille Paris 1900.
 Goldene Medaille London 1901.
 Dargestellt Apoth. **Weber, Annen.**
 Niederlage Apoth. **Otto Siebert, Markt,**
 Drogerie u. Abtheilung für Waffen. 15220

Marsala, abgelagerter feiner
 Frühstückswein besserer
 Qualität, mittelsüß und herb, direkt von Palermo
 importirt, per Flasche nur Mk. 1.65 ohne
 Glas.
Portwein, in guter Qualität,
 per Flasche
 Mk. 1.50 ohne Glas.
Samos, Muscat,
 angenehmer süßer Wein, bessere Qualität, per
 Flasche Mk. 1.— ohne Glas.
E. Brunn, Weinhandlung (gegr. 1857),
 Herzogl. Anhalt. Hoflieferant. Telephon No. 2374.
Adelheidstrasse 33. 16450

Das Anfertigen von Dinners, Soupers,
 Festessen, Hochzeiten etc. befohrt billig und gut
Karl Friedrich Koch,
 Albrechtstrasse 31. 14255

Man
 verlange
Scherer's
Cognac
 G. J. Scherer & Co.
 Langen
 (Hornau)
 Ärztlich empfohlen.
 Preise auf den Etiketten.
 Fl. Mk. 1.90 bis Mk. 5.—.
 Cognac zuckerfrei Mk. 3.—.
 Vorzüglich für Genesende und
 Zuckerkrankte.
 General erhältlich. 6238

Guten bürgerlichen Mittag-
 und Abendstisch zu machen
 Preisen, auch über die Straße, empfiehlt **Frau**
J. Mildenbrand, Johannisstr. 40, 1 St.

Ein vorzügliches und billiges
 Familiengetränk sind meine beim
 Sieben der besseren Thees sich ergebenden
Theespitzen.
 Gute Qualität per Pfd. Mk. 1.40.
 Feinste Qualität,
 sehr ausgiebig, per Pfd. Mk. 1.60.
Chr. Tauber,
 Drogeriehandlung, 13294
 Kirchgasse 6. **Telephon 717.**

Magnum bonum,
 beste Speisefarbstoffe, Schmelzkuchen, gelbe eng-
 lische, Müschen liefert centnerweise frei Haus
Otto Unkelbach,
 Tel. 852. **Schwalbacherstr. 71.** Tel. 852.

Anthracit-Kohlen,
 deutsche und englische, sämtliche
 Sorten **Kohlen** bester Qualität,
 sowie **Coks, Grude-Coks, prima**
Holzkohlen und sämtliche Brenn-
 materialien in jedem Quantum empfiehlt
Louis Weingärtner,
 Schulgasse 2,
 im früheren Hause des Herrn **Wilh.**
Kessler.
 Telephon 250.

Anthracit-Kohlen,
 deutsche u. englische, in ganz besonders vor-
 züglicher Qualität, sowie prima halbfette
Salon-Kohlen für Dauerbrandöfen empfiehlt
 zu zeitgemäß sehr billigen Preisen 14028
Gustav Bickel,
 Selenstrasse 8. **Telephon 2212.**

Dr. Raab's Sterilisir-Apparat
 mit Luftdruck-Verschluß
 (D. R. P. No. 86078)
 ist eine patentamtlich anerkannte **wesentliche** Verbesserung des
 Soxhlet-Verschlusses. Derselbe functionirt tadellos und stellt sich
erheblich billiger als der Soxhlet-Apparat. Gebrauchsanweisungen,
 sowie für Jedermann leichtverständliche Vorschriften zu Milchmischungen
 nach den Professoren Dr. Biedert u. Dr. Heubner-Hoffmann werden jedem
 Apparat beigegeben. Zu beziehen durch alle Sanitäts-Geschäfte und
 bessere Drogeriehandlungen oder direct vom Patentinhaber 15141
 Taunusstr. 2. **P. A. Stoss, Medicinisches Waarenhaus.**

Blinden-Anstalt.

Bei der am 2. Dezember 1901 unter polizeilicher Kontrolle stattgefundenen Verlosung zum Behen der diesigen Blinden-Anstalt sind auf die nachstehend aufgeführten Loos-Nummern die dazugehörigen Gewinn-Nummern gezogen:

Loos- No.	Gewinn- No.	Loos- No.	Gewinn- No.	Loos- No.	Gewinn- No.	Loos- No.	Gewinn- No.	Loos- No.	Gewinn- No.	Loos- No.	Gewinn- No.	Loos- No.	Gewinn- No.	Loos- No.	Gewinn- No.
14	299	662	400	1171	174	1774	317	2388	415	3006	245	3618	22	4305	688
21	368	666	505	1180	596	1778	574	2390	475	3014	176	3634	731	4307	437
24	602	673	696	1193	23	1796	222	2391	362	3021	375	3635	590	4310	54
27	191	681	358	1195	114	1802	13	2394	126	3028	691	3649	345	4315	367
30	175	682	85	1202	444	1806	182	2395	634	3034	440	3650	600	4323	309
33	262	693	352	1210	690	1813	68	2406	243	3052	192	3654	109	4325	547
36	679	694	214	1214	363	1825	82	2412	188	3064	129	3662	599	4326	15
39	527	696	305	1222	742	1841	132	2416	681	3073	789	3663	438	4340	189
42	580	705	665	1223	271	1845	171	2435	284	3081	276	3678	704	4343	500
45	767	710	1	1243	65	1849	387	2439	448	3090	736	3697	643	4346	395
48	368	712	307	1245	117	1855	239	2449	144	3091	60	3699	159	4351	142
51	446	713	412	1253	524	1869	103	2465	270	3095	51	3704	758	4370	179
54	797	722	112	1266	394	1870	785	2468	619	3096	242	3727	388	4374	708
57	657	725	264	1271	265	1874	558	2484	655	3111	800	3732	413	4383	231
60	80	722	489	1272	562	1878	471	2485	466	3114	341	3735	669	4384	779
63	596	733	346	1278	104	1889	465	2486	716	3119	487	3736	499	4395	501
66	540	742	35	1283	230	1893	118	2492	663	3122	550	3738	38	4398	312
69	74	757	18	1284	123	1905	598	2503	597	3131	617	3747	457	4401	441
72	586	768	392	1287	520	1911	96	2507	321	3132	418	3749	279	4405	516
75	474	771	478	1301	137	1916	349	2520	762	3144	636	3753	468	4421	185
78	694	772	297	1304	89	1918	788	2524	623	3145	288	3754	707	4423	618
81	44	773	322	1305	442	1919	507	2526	165	3147	285	3756	183	4438	514
84	432	780	24	1312	397	1938	773	2535	765	3150	71	3757	45	4439	102
87	208	792	708	1330	722	1939	543	2542	488	3155	477	3760	587	4444	283
90	124	796	394	1336	353	1951	357	2544	605	3158	678	3766	411	4462	354
93	558	799	579	1346	235	1974	428	2550	754	3159	400	3771	339	4467	257
96	460	804	210	1354	373	1975	427	2556	409	3171	528	3781	69	4471	748
99	383	820	523	1369	624	1981	216	2572	16	3181	615	3783	202	4475	141
102	272	827	729	1379	91	1988	725	2574	372	3182	12	3786	611	4477	34
105	66	830	282	1380	785	1994	751	2585	433	3185	58	3795	140	4481	715
108	95	833	774	1384	382	1995	458	2593	100	3189	49	3810	200	4482	261
111	641	838	451	1388	355	2001	256	2598	685	3201	157	3820	429	4512	232
114	588	845	582	1395	356	2004	764	2613	609	3203	564	3823	586	4515	662
117	544	866	286	1399	343	2006	508	2615	519	3206	204	3837	40	4519	210
120	205	867	37	1407	776	2008	398	2616	17	3208	414	3844	93	4523	75
123	119	873	27	1415	106	2010	561	2617	792	3213	753	3858	135	4524	586
126	92	878	483	1417	48	2026	289	2619	130	3219	612	3870	197	4529	557
129	478	880	497	1425	677	2029	483	2630	700	3231	674	3881	391	4535	608
132	258	881	450	1427	274	2034	248	2632	667	3235	419	3884	788	4537	791
135	461	891	479	1431	585	2035	47	2636	294	3244	530	3886	728	4538	304
138	336	896	158	1437	551	2036	107	2637	449	3250	416	3887	166	4544	389
141	281	903	247	1460	456	2041	420	2643	431	3255	734	3894	773	4548	616
144	588	906	177	1461	252	2043	664	2646	447	3262	78	3898	552	4551	316
147	599	907	506	1465	706	2044	720	2671	648	3265	504	3903	203	4560	569
150	407	911	666	1466	486	2053	170	2672	426	3277	571	3908	306	4561	340
153	605	913	323	1472	453	2064	556	2693	492	3287	555	3925	511	4564	268
156	964	916	689	1473	484	2065	36	2692	386	3294	706	3929	560	4568	673
159	599	919	329	1477	584	2075	99	2709	332	3299	620	3935	145	4569	267
162	576	921	670	1495	229	2084	683	2711	755	3306	280	3936	82	4576	626
165	72	923	314	1498	254	2085	623	2712	510	3308	184	3947	775	4591	169
168	327	929	594	1506	711	2091	610	2715	98	3322	33	3958	218	4601	300
171	198	933	91	1512	221	2092	277	2740	408	3326	781	3961	160	4602	498
174	383	935	573	1514	274	2096	766	2742	146	3327	266	3962	614	4618	772
177	222	936	757	1521	326	2103	296	2744	61	3334	575	3969	56	4631	544
180	26	945	999	1531	763	2109	535	2750	513	3342	713	3975	181	4644	445
183	783	947	424	1534	226	2113	405	2758	150	3346	782	3982	391	4647	651
186	206	953	41	1545	525	2115	672	2775	481	3348	496	3987	484	4650	359
189	676	954	196	1546	784	2121	212	2779	4	3356	173	3997	233	4652	494
192	695	956	7	1555	21	2122	472	2796	376	3358	121	4007	79	4667	847
195	244	957	654	1562	771	2127	646	2797	463	3363	90	4021	52	4671	760
198	549	968	298	1566	161	2131	220	2799	896	3384	702	4028	136	4693	76
201	581	982	130	1571	656	2137	224	2808	604	3388	351	4043	259	4694	111
204	14	988	131	1572	67	2139	661	2807	195	3389	133	4047	726	4699	469
207	417	972	234	1573	512	2148	660	2821	517	3404	295	4053	454	4702	273
210	319	974	53	1575	727	2154	622	2833	737	3413	313	4066	134	4714	559
213	255	980	73	1591	600	2162	381	2838	253	3415	542	4070	302	4720	583
216	88	982	837	1605	488	2171	198	2846	151	3423	686	4074	290	4723	384
219	390	985	164	1606	697	2172	8	2847	128	3426	539	4077	709	4724	238
222	319	986	796	1619	269	2180	87	2850	50	3427	401	4081	149	4728	430
225	120	980	638	1626	739	2181	777	2854	452	3430	515	4103	380	4734	402
228	794	994	389	1627	439	2197	567	2865	491	3434	637	4106	377	4759	502
231	745	995	532	1629	125	2201	30	2869	101	3439	43	4111	423	4760	761
234	333	1010	635	1632	421	2208	464	2871	690	3440	180	4120	607	4774	19
237	633	1011	143	1633	17	2224	42	2880	178	3454	691	4121	316	4776	315
240	194	1013	509	1640	366	2225	148	2881	70	3456	190	4131	348	4782	637
243	379	1016	640	1645	155	2227	199	2884	338	3471	621	4132	749	4795	668
246	153	1020	459	1648	733	2236	147	2885	699	3484	495	4140	404	4809	601
249	59	1030	769	1649	521	2242	570	2890	292	3486	737	4145	627	4811	470
252	46	1038	20	1650	639	2244	260	2891	336	3496	410	4147	798	4813	738
255	344	1036	581	1654	103	2246	723	2895	803	3497	318	4176	526	4825	534
258	644	1039	187	1661	585	2258	630	2898	659	3505	371	4183	589	4827	211
261	436	1049	154	1663	138	2266	77	2902	780	3507	156	4188	246	4867	741
264	361	1052	629	1669	63	2270	577	2904	227	3516	591	4194	675	4880	682
267	137	1061	688	1672	762	2280	649	2905	671	3522	613	4198	311	4883	548
270	642	1062	291	1677	2	2291	476	2914	227	3529	310	4201	578	4887	186
273	743	1080	240	1684	508	2305	592	2917	587	3533	163	4203	719	4892	

Weihnachten 1901!

Willkommen
wird jedem Käufer
heute Mittwoch
unser großer Restverkauf sein, denn es
kann heute bei

Guggenheim & Marx,
am Schloßplatz und Filiale
Ellenbogengasse 11,
ein Jeder, für sehr wenig Geld praktische
Nest- und Restbestände einzukaufen, die
sich als billige

Fest-Beischenke
eignen.

Nest- u. Puppen-Kleidern, hellblau,
rosa, creme, □ und gestreift, jeder Rest
20 Pf.

Nest- u. 50 Pfennig!
Stoff zu einer guten Haus-Schürze oder
1/2 Dgd. Taschentücher oder 3 Handtücher
oder 3 Meter weissen Gestrümpfe oder ein
fertiges Kinderhemd oder 1 Paar Winter-
Handschuhe oder 2 moderne Gradotten
oder 2 Paar Socken oder 1 Unterjacke x.
oder 2 Mtr. Cöper-Strümpfe.

Nest- u. Restbestände zu 1 Mth.
3 Meter weissen und farbigen Hemden-
über oder 1 fertige Blouse oder 1 Mtr.
schwarzes Panama zu Schürzen, 100 cm
breit, oder 3 Meter weisses Gestrümpfe
oder 1 fertiger Unterrock oder eine
hübsche Kaffeetischdecke oder eine
hübsche Kaffeebox oder 1 solides Herren-
und Frauen-Hemd oder ein großes
Wider-Bettuch oder 3 St. Vorhemden
oder 1 Korsett oder 2 Paar Strümpfe
oder 2 Strang Ia Strick-Wolle, 10 Poth,
oder 2 Kommode-Decken oder Stoff zu
einem Kinder-Kleidchen x.

Nest- u. Restbestände zu 2 Mth.
Stoff zu 1 Wasch-Kleid, 6 Meter, Stoff
zu 2 Blousen oder 1 D. Küchen-Hand-
tücher oder 1 weisses Tischstuch und
3 Servietten oder 1 hübsche Bett-Colter
oder 1 prima Regenstirn oder 1 extra
schwere Waffel-Bett- oder Tischdecke oder
1 Tuch-Unterrock oder 6 Meter weissen
Klodpique oder 1 große Mieder-Schürze
oder 1 Paar Glacé-Handschuhe oder
1/2 Dgd. leinene Stragen oder 1 Dgd. weisse
Taschentücher x.

Nest- u. Restbestände zu 3 Mth.
6 Meter Kleiderstoff, Soben, Halblich,
Druck, Siamosen x., 10 Meter Bett-
Gattun zu 1 großen Decke oder 2 Rissen,
oder 1 elegante Tischdecke oder ein guter
gestrichter Dams oder 1 Normal-Hemd,
1 Unterhose, 2 Unterjaden oder 1 Pfd.
prima Strickwolle oder 2 Betttücher
ohne Robt oder 1 Anaben-Kanzu oder
6 Paar Socken oder 1 Dgd. 1. Taschen-
tücher oder 1 Dgd. Kragen oder 1 Dgd.
Handtücher oder 10 Mtr. guten Hemden-
flanell.

Großes Lager in fertigen
Herren- u. Anaben-Garderoben
abnorm billig! 16986
Softelegante Wandkalender gratis.

Verkäufe

Junge hochträcht. Kuh, 2. Kalb, Simmenthaler
Rasse, zu verl. **M. Merten,** Dohrheimerstr. 90.

Russischer Windhund

bester Abstammung zu verkaufen, Näheres
erkundigen unter **Windhund** Mozartstr. 2. 17029

Ein f. **For** zu verl. **Weilrigler** 46, Bdd. 2.

Schwarze Hundehündin, dreifärbt, billig zu
verkaufen **Leisingstr.** 1.

Schott. Schäferhund, r. Nase, kinderfromm,
lehr tren, billig zu verl. **Näh. Feldstraße** 19, 1.

Bavagai, Iprech., d. s. verl. **Bismarckstr.** 57.

Harzer Edelroller

von meinem mit 1. u. 2. Ehren-
preisen, 1. Preise und gold.
Medaille prämierten Stamm,
offeriere ich zu M. 6.—, 8.—,
10.—, 12.—, 15.—, 20.— und
höher. Gesunde Junghweiden
deselben Stammes M. 2.—.
Weissenfittiche, prachtvoll im
Gefieder, p. B. M. 8.—, 15986
Leicher,
Luisenplatz 1a, 2.

Kanarienvogel zu verl. **Reinhold** 4, Bdd. 2.

Harzer Hölzer und Weiden bill. zu
verkaufen **Mozartstr.** 26, **Wirtshaus.** 12160

Schwarze selb. Blause, sch. Winter-Jacke,
in exhalt. zu verl. **Luisenstr.** 36, **Part. 2. Th.** r.

Goldene und silberne Herren- u. Damen- Uhren

werden sehr billig verkauft unt. Garantie
Langgasse 3, 1 St.

Ein Herrenpelz (Werra), fast neu,
zum festen Preis
von 800 M. zu verl. **Näh. i. Taabl.-Berl.** 16954
G. erh. **Jungl.-Ueberr.** (gr. Figur) zu verl.
Philippbergstraße 29, 1.

Post-Schreibmaschine, leicht. **Moden,** bill.
zu verl. **Wörthstr.** 4, 3, v. 9-10 u. 3-4 R.
**Photographen- und Vergrößerungs-
Apparat** — **Verdichtfänger,** große und
andere Schalen zusammen sehr billig zu verkaufen
Kubbergstraße 12.

Ein **Prismenalbum** u. **photogr. Apparat** zu
verkaufen. **Näh. Frankfurterstraße** 16, **av. 1 u. 3.**

Liebig- u. Stolwerck- Silber, gr. Kosten,
günst. Gelegenh.,
auch für Einzelbilder z. compl., wegen Ausg. der
S. billigt. **Gieselerstraße** 46, 1 r.

Piano, **Ruhb.** fast neu, zu verl.
Michelsberg 10, 2 r. 15986

Drei alte, neu reparierte Geigen zum
Preis von 80, 180 und 120 Mark zu verkaufen.
Wo? fragt der Tagbl.-Verlag. 15340

Eine gut erhaltene ganze Geige billig zu ver-
kaufen. **Näh. Römerberg** 32, **Bdd. 3 St.**

Ein gute 1/2 Geige zu verkaufen. **Wo? fragt
der Tagbl.-Verlag.** 17006

Neue **Concert-Fideln** zu vl. **Sedanpl.** 7, **B. I.**

Ein gut erh. franz. **Billard** sportbillig zu ver-
kaufen. **Wo? fragt der Tagbl.-Verlag.** 17019

Ein **Kinderbett** zu vl. **Adelshofstr.** 49, **Stb. 3.**

2 vollst. **W.-Betten** a. 22 Mtr., n. **Stehpall**
8 Mtr., 1-stür. **Schrank** 12 Mtr., 1 **Sessel** 2,50,
Sveitelschrank 5 Mtr. a. v. **R. Wegera** 18, 1. 16984

Möbel u. Betten zu folgenden billigen Preisen
zu verkaufen, als: **Betten** von 45 Mtr., **Wider-
sch.** von 20 Mtr., **Küchensch.** 30 Mtr., **Küchen- u. Sopha-
tische** 8-24 Mtr., **Sopha** 32 Mtr., **Waldsch.** u.
Kommode 18-28 Mtr., **Verticovos** 32 Mtr., **Küchen-
bretter** und **Stühle** billig **Yorckstr.** 8, **Stb. 1 St.**
u. **Bett.** 1 Kom. **Küchensch.** **Golda** 10, 13101

Bett mit Koffhaas 35, **Plüschsopha,**
neu bezogen, 28, **Waldsch.** 6, **Plüschf.**
2 **Sessel,** 4 **Stühle** 65, **Tisch** 10, **Damen-
schreibt.** bill. **Sermannstr.** 12, 1. 15768

Waldsch. bill. **Sermannstr.** 12, 2.

Schlafdivan, w. neu, 45 Mtr. **Michelsb.** 9, 17025

Kommode, Din. 3-stig, 120 Mtr. **Michelsb.** 9, 17022

St. Kamelt. **Divan** 80 Mtr. **Michelsb.** 9, 17021

Schönes Kameltaschen-Sopha,

neu, sehr preiswerth zu verkaufen **Kirch-
gasse** 13, 2 St. 16917

Einzel. solid gearb. **Taschen-Sophas** billig zu
verkaufen. **Näh. Steingasse** 15, **Werkstatt.**

Drei schöne Canapes (neu) billig zu verkaufen
Welfenstr. 11, **Part.** 16990

Ottomane in weiß 28 Mtr. **Michelsb.** 9, 17024

Blau-Ottomane 65 Mtr. **Michelsb.** 9, 17023

Secr., Vertic. u. **Küchensch.** **Waldsch.** b.
Betten, **Tische** x. b. a. vl. **Sedanstr.** 9, 1 r. 14984

Vertic., vol., 52 Mtr. a. vl. **Welfenstr.** 39, **P. I.**

Gegenheitskauf.

Ein **Ruhb.-Büffel** M. 145, 1 **Auszugstisch,**
1 **Kameltaschensopha** 68 Mtr., 1 **drei Meter hohes**
Trümeau 65 Mtr., 1 **Ruhb.-Verticovos** 54 Mtr., ein
Achted. **Salontisch** 35 Mtr., 1 **Herrn-Schreibtisch.**
Ph. Seibel, **Welfenstr.** 24.

Ein **Spiegel-Schrank,** **Ruhbaum,** fast neu,
billig zu verkaufen. **Offerten** unter **O. U. 410**
an den **Tagbl.-Verlag.**

Strickmaschinen neuerer Systeme wegen
Geschäftsaufgabe zu verkaufen. Zu erfragen im
Tagbl.-Verlag. 17071

Sch. Ivan, Wand bill. zu vl. **Welfenstr.** 1, 2.

Badererei u. Spegerei-Einrichtung
zu verkaufen **Wörthstraße** 10, **Part.** 16732

Mehrere Breat mit Dach, ein **Rehaer-
wagen,** eine **Federrolle** zu verkaufen
Selenestraße 5. 17068

Eine leichte **Federrolle** ist billig zu verkaufen.
Näh. Römerstraße 7, im **Reparierladen.** 17070

Eine **Federrolle** zu verl. **Welfenstr.** 15.

Zwei Federrollen, ein **Rüfelerarren,**
ein **Handfederarren,** d. **schiedene Fenster** und
Thüren billig zu verkaufen **Waldsch.** 5, 16512

Ein noch f. u. **Fahrrad** zu vl. **Steing.** 29, 2.

Ein f. **frischer Füllosen** billig zu verkaufen
Schwalbenerstraße 73, **Laden.**

Grüner Kachelofen billig zu verkaufen
Abegasse 9.

110 Rollen

pa. Dachpappe und

10 Barrel

präp. Dachtheer

sind umstände halber ab Baustelle **Virges** sofort
im Ganzen oder Einzelnen unter **Fabrikations-
preis** zu verkaufen. **Offerten** mit **U. p. 2134**
an **Rudolf Mosse,** **Frankfurt a. M.** F 180

Kameltasche

Kaufe gute 2. Hypoth., auch auswärts, nicht
unter je 10,000 M. **Offerten** mit **J. R. 339**
an den **Tagbl.-Verlag.**

Ant. u. Verkau v. **Antiquitäten, alt.**
**Münzen, Delgemälden, Kupferstichen, Por-
zellanen, Perlen, Edelsteinen** bei
J. Chr. Glücklich, **Waldsch.** 50,
Wiesbaden. 12161,

Frau Klein, **Wesberg** 58,
zahlt d. höchsten

Preis für g. **Damen-garderoben** und **Herrenkleider,**
sowie **Betten, Möbel, g. Nachlässe** x.

Frau Drachmann, **Grabenstr.** 9, 1 r.,
kauft getr. **Herren- und Damen-Kleider,**
Wittfar-Effekten, Möbel aller Art, ganz
**Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold-
und Silberfachen u. f. w.** Auf **Bestellung**
i. in's Haus. 16713

A. Geizhals, **Wesberggasse** 25,
kauft fortw. getr. **Kleider, Schuhwerk, Möbel,**
Betten, Gold u. Silber. u. **Beh. f. i. S.** 15593

Bei sehr guter Bezahlung,
nur gegen **Kasse,** kaufe ich alle Arten **Möbel,**
Betten, Waffen, Fahrräder,

ganz Wohnungs-Einrichtungen,
**Fahrräder, Koffer, Reis- u. Fahrgeuge, Waaren-
lager** und dergl. mehr. **Gekaufte Sachen** werden
sofort abgeholt. 16709

Jacob Fuhr, **Goldgasse** 12,
Telephon No. 558.

Piano **gehaut** bill. **(Cassa).** **Offerten** an
Schmidt **(Raim).** **Bannasse** 29.

Kassenschrant
zu kaufen gesucht. **Off.** mit **Preisangabe** unter
L. B. 627 im **Tagbl.-Verlag** abzugeben. 18345

Mußbaum-Büffet,
event. mit **Ausziehtisch** und **Stühlen,** zu kaufen
gesucht. **Offerten** unter **L. E. Hauptpostf.**

Eine **Kadentheke** zu kaufen gesucht. **Off.** m.
Größe u. Preis u. **P. T. 249** **Tagbl.-Verlag.**

Spiegelst., **Waldsch.** **Spannrahmen** für
Gardinen, zu f. **act.** **Näh. Taabl.-Berl.** 17010

Firmatafel, ca. 15 Meter lang, 2 **Bogen-
lampen** für **Kronlicht.** **Größe** 30-50 **Centr.,**
3 **messingene Gonglichter** sofort zu kaufen
gesucht. **Offerten** unter **A. H. 705** an den
Tagbl.-Verlag. 16594

Photogr. Camera, 18x24, m. **dopp. Auszug,**
ohne **Objektiv,** zu f. **geunt.** **Offerten** mit **Preis-
angabe** unter **G. T. 391** an den **Tagbl.-Verlag.**

Gebrauchte kleinere guterhaltene eiserne
Decimalwaage z. **kauf** gef. **Off.** m. **Preis-
angabe** u. **M. U. 408** a. d. **Tagbl.-Berl.**

Wabr. Petroi-Geizosen (ohne **Cylinder**) zu
kaufen gesucht **Regenstraße** 18, 1. 16965

Ein **gebrauchter, moderner großer irischer**
Ofen zu f. **geunt.** **A. Wolf,** **Architekt.** 17013

Baderosen, **Kohlenerzeugung,**
mit **Wanne** billig zu verkaufen.
Tannusstraße 9, im **Hof** rechts.

Ständerlampe

zu kaufen gesucht. **Offerten** unter **A. 211** post-
lagernd **Schützenhofstraße.** 16592

Gebrauchter gut erhaltener Kinder-Schlitten
zu kaufen gesucht **Wörthstraße** 68.

Ant. v. alt. Fil., Glas., Pap., Lump., Met.
Bei **H. Beh.** **f. ins Haus.** **Sch. Still.** **Steing.** 7.

Papier u. Bücher z. **Einkaufen,** sowie
alte **Leppische** **kauf** **Fuchs,** **Waldsch.** 15, **Stb.**
Bei **Bestellung** d. **Postkarte** **komme** **ins Haus.**

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Villa Nerothal, auch für **Pension** passend, mit
oder ohne **Einricht.** **sehr preisw.** zu verl. d.
Imand, **Luisenplatz** 1. 16058

Villa mit 2 **Wohnungen,** nahe
Strasend., **Abtheil.** halber f. 52,000 M. **günst.**
feil. Eine **Wohn.** **jos. bez.** **Näheres**
Imand, **Luisenplatz** 1, 1. 16059

Villa, 6-7 **Zimmer** mit **entprech. Zu-
behör,** **elegante innere Ausstattg.,** in
ebener **seiner Lage,** weg. **anderer Unternehm.** für
52,000 M. zu verkaufen durch
J. Imand, **Luisenplatz** 1.

Die **privat. Besizung** **Kapellenstr.** 59 **preisw.**
zu verl. **J. Imand,** **Luisenplatz** 1, 1. 17057

Ein **histor. großes Schloss,** 40 **Zim.,** **großart.**
Beineller, **Part** m. **fl. Oekonomie,** **prachtvolle**
Lage a. **Main,** **Bürgurger** **Gegend,** w. **Verzug**
billig zu verl. d. **Imand,** **Luisenplatz** 1. 17058

Oekonomiegut, 41 **Morg.,** **best. Bau-,** **große,**
maße, **Gebäude,** **weg. Krankh.** d. **Bel.** zu verl.
od. zu **verpachten,** 20 **Morg.** **Bachtgut** werden
noch **dazu** **geben.** **Imand,** **Luisenpl.** 1. 17056

Die **Villenbesizung**
Nerothal 11
ist zu verkaufen. 14523
J. Heier, **Agentur,** **Tannustr.** 24.

Hübsches Geschäftshaus mit **Thorbahrt,** zwei
Wohnungen und zwei **Verfügen** frei **rentierend,**
für 50,000 M. bei **geringer Anzahlung** **Weg-
zug** halber **sofort** zu verkaufen. **Offerten** unter
H. L. 237 an den **Tagbl.-Verlag.**

Herrschastliche Villen

Welfenstr. 2 u. 4 zu verkaufen. **Näher.**
dahelb. 15516

Landhaus Victoriastr. 45,
9 **Zimmer,** zum **Alleinbewohnen,** mit **Central-
heizung** und **elektr. Licht,** zu verkaufen. **Näheres**
Welfenstr. 10. 16801

Das Immobilien-Geschäft
von **J. Dollhopf,** **Dambachthal** 5, **übernimmt**
Aufträge zum **An- und Verkauf** von **Villen,**
Recht-Häusern, **Hotels** x., sowie **Vermietungen.**

Schönes Eshaus
event. **letzteres** **allein,** zu v. **Offerten** unter
T. T. 392 an den **Tagbl.-Verlag.**

Bauplatz

am **Ziethen-Ring** (fertige **Strasse**) für
5- und 4-Zimmerhaus ohne **Anbau** unter
günst. **Bedingungen** zu verl. **Näh.** 16582
Baubüreau **Hildner,**
Doybelmerstraße 41.

rentable moderne Etagen-Villa, **Nerothal,** 3 mal
5 **Z.** **Bdd** zc. zu **verleihen** oder zu **vermieten.**
J. Dollhopf, **Dambachthal** 5.

Ein **Eshaus** mit **gut gehender Meßgerei**
in **guter** **bederter Lage** **Familienverb.** d.
sehr preisw. u. **unter** **günst.** **Bedingun.**
zu verl. **Gef. Off.** u. **L. U. 407** a. d.
Tagbl.-Verlag. 17066

Bau-Bläse, **Solmsstr.,** 112 **Anth.**
zu verkaufen. **Aus-**
kunft im **Bureau,** **Wilmbergstraße** 54. 16709

Villenbauplätze **verschied. Größe,**
zu verkaufen. **Näh. Waldsch.** 19, 1 r. 16708

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein **gut rentables Etagenhaus** bei **Anzahlung**
von 10-15,000 M. zu **kaufen.** **Vermittler** der
beten. **Offerten** unter **M. T. 386** an den
Tagbl.-Verlag.

Ich **finde** in **guter Lage** von
Wiesbaden
ein **Etagenhaus** mit 6-Zimmer-Wohnungen
zu **kaufen,** bei **größ.** **Anzahlung.** **Gef. Off.**
unter **F. W. 863** an **d. G. L. Daube**
& **Co.,** **Frankfurt** a. **M.** F 12

Haus mit **Bernährte,** **Thorbahrt,** zu **kaufen** **gel.**
J. Dollhopf, **Dambachthal** 5.

Ein **Bauplatz** oder ein **dazu** **passendes Grund-**
stück in der **Wiederherstraße** oder **beran** **Röhe** zu
kaufen **geucht.** **Offerten** unter **A. T. 375**
an den **Tagbl.-Verlag.** 16995

Bauplatz im **südlichen Stadtheil** zu
kaufen **geucht.** **Offerten** u.
N. T. 387 an den **Tagbl.-Verlag.**

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Für **gute Hypotheken, Restaufgelde, For-**
derungen **habe** **stets** **Käufer.** **Senfal**
Meyer **Sulzberger,** **Bahnhostraße** 16.
Telephon 524. **Sprech.** v. 3-5 **Rm.** 15593

Hypothekengelder,

1. u. 2. **Stelle,** **habe** **unter** **günstigen** **Bedingungen**
zu **vergeben,** **ebenso** **Baugelder.** **Näh.** **bei** 16666
H. Baer, <

Schmiedgeschäft ist abzugeben. Offerten unter N. S. 305 an den Tagbl.-Verlag.

Wichtigste Handlung mit guter Kundenschaft sehr günstig zu übertragen.

Gebildete Damen können sich durch persönliches Vorlesen eines reizenden Weidmachersartikels für die Frauenwelt...

Zwei Plätze (2. Platz) zu den Circus-Concerten abzugeben in der Ringstraße 5, 3.

Bornehmes Weihnachts-Geschenk. Gelegenheitskauf.

Ein großart. Spiegel mit reichster vergoldeter Holzschnitzerei von Künstlerhand - Unikum, in Florenz angefertigt - ist wegen Umzug für die Hälfte des Einkaufspreises abzugeben.

Nochfran Bull wohnt Friedrichstraße 12, Bds. 3. 13671

Buchführung besorgt empföhl. Kaufmann. Aufträge erb. sub N. S. 984 an Hausenstein & Vogler A.-G.

Netoucheur. Negativ- und Positiv-Netouche, sowie Vergrößerungen in feinsten Ausführung bei Ernst Rümmler, Netoucheur, Frankfurterstr. 19, Part.

Polieren. Wägen, Reparatur, Neuankfert. aller Schreinerarbeiten. 12157 Karb. Frankfurterstr. 13 u. Bleichstr. 37.

Gefäße wird Glas, Marmor, Alabaster, Kunstgegenstände aller Art (Vorgellan feuerfest, im Wasser haltbar). Thimann, Luisenplatz 2, 12114

Gefäße w. Glas, Porzellan und Alabaster, Kunstgegenstände, fehlende Stücke ergänzt bei Meister, Faulbrunnstraße 13, 2 St. 12275

Reparaturen u. Anfertigen von Gipsgüssen all. Art u. prompt u. bill. ausgef. Feldstr. 13, 2 L. 12157

Handsechne w. gewaschen u. gefärbt b. Hausmann. 12158

Stickerien jeder Art werden angenommen Friedrichstraße 25, 3.

Handsechne w. gewaschen u. gefärbt b. Hausmann. 12158

Zwei junge Frauen suchen neuen Anstoß zum Andreamarkt. Offerten unter G. U. 403 an den Tagbl.-Verl.

Würde eine vermögende Dame über ein Herr einen jungen Kaufmann, Besitzer eines sehr großen Geschäftes, zur Vergrößerung seines Betriebs-Capitals, gegen Sicherheit und 5% Zinsen bei jährl. entsprechender Abzahlung Mt. 25= bis 30,000

Heirath. Bornehmer Gargon, 56 J., wünscht Heirath mit Dame annäherndem Alters. Agenten verbeten. Off. Offerten sub N. U. 109 an d. Tagbl.-Verl.

Verloren Gefunden Montag Mittag eine goldene Damen-Uhr verloren von der neuen Colonnade bis Wilhelmstraße. Wiederbringer gute Belohnung Weisbergstraße 17. 16987

Verloren ein rundes Medaillon, Granat, mit Medaillon mit drei kleinen Rinderköpfen. Wiederbringer Belohnung Herenthal 18, 1.

Verloren 1 Stern mit Brillanten (12 Strahlen). Abzugeben gegen 50 Mark Belohnung bei Julius Herz, Juvolier, Webergasse 3.

Unterricht Berlitz-School Rheinstraße 15, Part. Sprachlehr-Institut für Erwachsene. Oberleitung: Prof. Berlitz.

Alleinsteib. Dame sucht 1. April 1902 im Kurviertel eine Wohnung von 6-7 Zim. Preis 2-3000 Mk. Offerten unt. N. T. 378 an den Tagbl.-Verlag.

Geischt 1. April Wohnung von 5-8 Z., Hochp. 1. oder 2. Etage, möglichst electr. Licht u. Centralheizung, im Kurviertel, Part. Sonnenbergers, Elisabethenstraße. Gartenbenutzung Hauptbedingung. Off. mit Preisangabe unter A. S. 353 an den Tagbl.-Verlag. 7924

Ein Büro anbest. Lagerraum, nahe Ring, zum Aufbewahren von Bau-Gerätschaften per sofort zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe u. Z. T. 396 a. d. Tagbl.-Verl.

Das Wohnungsnachweis-Büro Lion & Cie., Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblierten Zimmern

Vermietungen Villen, Häuser etc. Kleine Parkstraße 3, gegenüber der Dickenmühle, ist die herrschaftliche Villa, enthaltend sehr große geräumige Zimmer und Salons, sowie reichliche Nebenzimmer, zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Expediteur W. Michel, Taunusbahnhof. 7872

Gute Sängerin, fein gebildete Dame, wünscht in Privatstreffen aufzutreten oder Gesang- und Conversationsstunden zu geben. Offerten unter N. N. 338 an den Tagbl.-Verlag.

Gejang-Unterricht erh. Stimmgabe unter günstigsten Bedingungen u. Ueberrinst. Methode Stockhausen. Zu erf. bei Ernst Schellenberg, Gr. Burgr. 9.

Buchneide-Kursus. Unterricht im Maßnehmen, Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kinder-Kleidern, Jackets etc. wird gründl. u. sorgf. erteilt. Sehr leichte Methode. Kurse à 20 und 30 Mk. Anfang täglich.

Buch-Kursus zur gründl. Ausbildung. Kurse à 10 u. 15 Mk. Material gratis. Anmeldungen nimmt entgegen Marie Wehrlein, Neugasse 11, 2 St.

Fremden-Pension Adolphstraße 7 möblierte Zimmer. 7876

Bleichstraße 13, 1 rechts, hübsch möbliertes Zimmer mit und ohne Pension preiswert zu vermieten. Dasselbst können auch einige bessere Herren an gutem bürgerlichen Mittag- und Abendbisch Teil nehmen. 7886

Sauerweg 4, Südseite, schon möbl. Zimmer zu vermieten. Electr. Licht. 7618

Villa Albion, Leberberg 5 (3 Min. vom Kurhaus). Zwei grosse Südzimmer in der 1. Etage für sogleich und 1 grosses Südzimmer mit Cabinet in der 2. Etage zum 1. Dezember mit oder ohne Pension zu vermieten.

Villa Hupperecht, Köhlerstr. 5, am Kurhaus, großes hochgelegenes Zimmer mit Dauerbrandofen, ebenso kleines, beide 1. Etage, mit oder ohne Pension, preiswert abzugeben. 7571

Taunusstr. 23, 1. Et., freundl. möbliertes Südzimmer, mit auch ohne Pension, zu vermieten.

Für einen Rechtsanw., Arzt oder pens. Offizier sind 2 sch. leere oder möbl. Hochp.-Zimmer mit Nebenzug und Platz für Motorwagen (Adolphsballe) sofort zu vermieten. Näheres bei Hausenstein & Vogler hier, Adolphsballe 7. 7946

Zwei bis vier bessere Herren können noch an gut bürgerlichem Privat-Mittags- u. Abendbisch teilnehmen v. Tag 1,20 Mk. Bleichstr. 3, 1. 7887

Guten bürgerl. Mittag- und Abendbisch, auch ganze Pension. 7844 Frau Winter, Bleichstraße 11, 3.

Restaurant zur Stadt Frankfurt in Wiesbaden p. 20. März 1902 neu zu vergeben. Gvtl. Bewerber wollen sich gefl. bei der Schöfferhofbrauerei Mainz oder bei Herrn Fritz Sanders, Wiesbaden, Elisabethenstr., melden. 16508

Bad Salzschlirf. In der Wandelhalle sollen die beiden einzigen Verkaufsstände auf's Neue verpackt werden. Anerbietungen an die Badeverwaltung. (F. C. a. 4386) F 130

Alleinsteh. Dame sucht 1. April 1902 im Kurviertel eine Wohnung von 6-7 Zim. Preis 2-3000 Mk. Offerten unt. N. T. 378 an den Tagbl.-Verlag.

Geischt 1. April Wohnung von 5-8 Z., Hochp. 1. oder 2. Etage, möglichst electr. Licht u. Centralheizung, im Kurviertel, Part. Sonnenbergers, Elisabethenstraße. Gartenbenutzung Hauptbedingung. Off. mit Preisangabe unter A. S. 353 an den Tagbl.-Verlag. 7924

Ein Büro anbest. Lagerraum, nahe Ring, zum Aufbewahren von Bau-Gerätschaften per sofort zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe u. Z. T. 396 a. d. Tagbl.-Verl.

Das Wohnungsnachweis-Büro Lion & Cie., Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblierten Zimmern

Vermietungen Villen, Häuser etc. Kleine Parkstraße 3, gegenüber der Dickenmühle, ist die herrschaftliche Villa, enthaltend sehr große geräumige Zimmer und Salons, sowie reichliche Nebenzimmer, zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Expediteur W. Michel, Taunusbahnhof. 7872

Geschäftslokale etc. Laden Taunusstraße 4 mit 5 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Auslast. Bureau Hotel Blos. 7878

Größere Ladenlokalitäten in nächster Nähe der Langgasse, im Ganzen oder getrennt, per April 1902 oder auch für später zu verm. Rab. Langgasse 19. 7966

Reudau Thelenmannstraße, Viehdich, Part., großer Laden, zwei Zimmer, Küche, Bad etc., 1. und 2. Obergesch., Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad u. Nebenzim., per sofort oder später zu vermieten. Auskunft daselbst. 7874

Wohnungen. In meinem Neubau Adelheidsstr. 101 sind herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus 6- und 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, mit allem Comfort, der Reizzeit entsprechend, nebst zwei großen Manjarden, 2 Kellern (2 Stiegenhöfen), 2 Closets, schöner Garten, zu vermieten. Rab. daselbst. 7875

Adelheidsstr. 13 zwei Stuben u. Küche zu verm. Adelsstraße 36 eine kleine D.-Wohnung zum 1. Januar zu vermieten.

Elisabethenstr. 8, 3. St., 3-Zim.-Wohn., Küche u. Manj., auf 1. April 1902 zu verm. Kirchgasse 56 ein Zim. u. K. a. 1. Jan. zu verm. Rorichstraße 32 ein sch. Zimmer, Küche u. Keller auf 1. Januar an ruh. Leute zu verm.

Rheinstraße 65, 1. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Balkon nebst reichlichem Zubehör auf 1. April 1902 zu vermieten. Einzugszeit jägl. v. 10-12 und 3-5 Uhr. Rab. Part. 6905

Rheinstr. 74 eine gr. Stube, eine Kammer und Küche im Mansardenstock, an sehr ruhige Mieter auf 1. Januar zu verm. Rab. das. Part. Taunusstr. 12, 1. Et., Ede Saalgaße, i. S. Aug. Engel, 3-4 Zim. m. od. ohne Zub. sofort zu verm. Für Arzt oder Rechtsanw. bes. geeignet. Rab. daselbst. 7631

Taunusstr. 16, 3. St., 2-Zim.-W. a. v. 350 Mk. Sehr schöne 4-Zimmerwohnung nebst Zubeh. der 15. November Wegzugs halber preiswürdig zu verm. Rab. Reichstraße 8, 2. links. 7450

Sofort kleine Wohnung für ein Paar gegen Bedienung eines Herrn u. sonst. H. Arbeiter, Heizung etc. in neuer Villa, Nähe Mozartstraße, abzugeben. Rab. Wilhelmstraße 3, Part. 7965

Möblierte Wohnungen. Frankfurterstraße 16 möbl. Etage zu verm. Möbl. Zimmer und Mansarden, Schlafstellen etc. Adlerstraße 59, 2 L., sch. Schlafstelle zu verm. Albrechtstr. 6, Dth. 1 L., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 7383

Albrechtstraße 3, Dth. 1, möbl. Z. zu v. 7955

Albrechtstr. 21, 2. St., u. Schlafz. m. i. G. 7450

Wilmersdorf 36, D. 1 r., e. m. J. a. i. Arb. Reichstraße 3, 1. St., sofort gut möbl. Zimmer mit Pension 60 Mk. per Monat. 7835

Bleichstr. 3, Dth. D., f. e. Arb. schönes Louis. Vogtheimerstr. 10, 1, gut möbl. Zimmer. 7807

Dogheimerstr. 32, Part. links, elegant möbl. Wohn- und Schlafzimmer zum 1. Januar od. später an einen bes. Herrn oder Dame in seinem Hause zu verm. Frankenstr. 4, 3. St., erh. zwei Arbeiter Logis. Frankenstr. 10, 3, findet ein ruh. Arb. Logis. Frankenstr. 19, 2, erh. Arb. Logis p. W. 1.80. Frankenstr. 26, 2, schön m. J. sof. bill. 7899

Friedrichstraße 25, 2 L., einf. m. J. Zimmer für 15 Mk. zu vermieten. 7961

Friedrichstraße 30, 2, Altes Pfarrhaus, freundl. möbl. Zimmer an ältere Dame abzugeben. 7962

Friedrichstr. 43, 2 L., m. J. m. J. a. v. 7885

Friedrichstr. 46, 2, möbl. Zim. sof. zu v. 7774

Goethestr. 1, möbl. Zim. zu 15 Mk. a. om. 7678

Goldgasse 13, 3, möbl. Zimmer zu verm. 7678

Säuerergasse 11, 1. St., kein möbl. Zimmer mit separatem Eingang an ein Fräulein sof. zu verm. Seimundstr. 13, 2, erh. jg. M. K. u. L. 7863

Seimundstraße 25, 3. St. L., findet anständig. Mädchen Wohnung bei alleinlebender Frau. Seimundstr. 46, 2 r., ein möbl. Z. a. v. 7352

Sermannstraße 12, 2, möbl. Z. mit g. Pension v. M. 45 Mk. zu vermieten. 7840

Sermannstr. 24, 3, erh. r. Arb. sch. d. v. 7815

Sermannstr. 24, 2, erh. anst. K. Kost u. L. 7617

Jahnstraße 2, 1 L., hübsch m. Zim. zu v. 7165

Jahnstr. 17, 3. St., m. J. a. i. R. a. v. 7165

Karlstraße 30, 1, hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 7738

Karlstraße 33, 3 L., 1-2 sch. m. J. zu v. 7816

Karlstr. 37, 2. St. L., einf. möbl. Z. zu verm. 7667

Kirchhofsg. 7, 2, möbl. Z. m. o. ob. Pen. 7756

Langgasse 19, 3, möbl. Zimmer zu verm. 7759

Martstr. 11, 2, gut m. Zimm. sof. od. sp. 7752

Mauerergasse 17, Wiener, möbliertes Zimmer, schönes, einfach möblirt. Rorichstr. 3, 1, möbl. Zim. mit od. o. Pension. Rorichstr. 41, 5. 1. r., e. sch. möbl. Zim. a. v. m. je 2 Betten a. v. m. Rorichstr. 3, 2, möbl. Zimmer zu verm. Rorichstr. 13, 2, möbl. Zimmer zu verm. 7954

Rorichstr. 23, 2 r., einf. möbl. Z. zu v. 7845

Rorichstr. 39 möbl. Zim. per Woche 3 Mk. 7845

Dranienstr. 2, P., Logis m. Kost bill. zu vermieten. Dranienstr. 3, P., sch. m. Zim. (sep. G.) zu verm. Dranienstr. 36, 3, möbl. Z. m. o. o. P. 7356

Rheinstraße 45, 1, schön möbl. Z. zu v. 7779

Riehlstr. 4, 3, erh. jg. anst. Leute K. u. L. 7812

Röderstr. 7, 3 r., möbl. Z. ev. m. Clavier. 7808

Schulgasse 6, 1, erh. Herren Kost u. Log. 7897

Schwalbacherstr. 35, 3. St. L., erh. zwei anst. Herren ein sch. möbl. Z. mit o. ohne Kost. 7658

Sedanstr. 3, 2, ist ein möbl. Zimmer zu verm. Seidenstr. 11, 3. St., sch. möbl. Zim. 7496

Seidenstr. 11, 3. St., sch. möbl. Zim. 7399

Taunusstraße 44, P., möbl. Z. zu verm. 7741

Walramstr. 3, 1 L., m. J. m. od. o. P. 7713

Webergasse 43, 1, ein sch. m. J. zu verm. 7713

Weißstraße 13 n. möbl. Part.-Zim. zu verm. Yorkstraße 4 erhält ein Fräulein ein möbl. Zimmer. Näheres Sid. 1 St.

Yorkstraße 7, 2 r., hübsch möbl. Zimmer an c. anst. Herrn sofort oder später zu verm. 7792

M. J. m. 2 Betten a. v. m. R. Bleichstr. 38, 3. r.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern. Dogheimerstr. 48 grad. heizb. Frontpitzzimmer an anst. Frau für 12 Mt. monatl. zu verm. Friedrichstr. 8, D. 2 L., gr. l. Zim. zu verm. 7615

Rehbergergasse 29 n. Manjarden zu vermieten. Dranienstr. 8 Raum an alt. Fr. zu verm. 7715

Schulberg 9, 2 St., ein leeres Zimmer zu verm. Taunusstr. 23, 1. Et., leere Manjarden a. verm.

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc. Wein-Keller

in meinem Hause Taunusstraße 3, Hotel Altesaal, seither von Herrn Ad. Lugenbühl 14 Jahre innegehabt, ca. 40 Stück haltend, ist p. 1. April 1902 neu zu vermieten. Näheres bei B. Rosenstein, Weinhandlung.

Arbeitsmarkt

Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt enthält einen jeden Kundensatz im Verlag. Langgasse 27, und enthält je einmal alle Dienstleistungen und Bureauposten, welche in der nächstfolgenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt zur Ausgabe gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 6 Pfg., von 6 Uhr ab angedeutet unentgeltliche Anschauung. - Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Original-Bezug, sondern deren Abschriften beizulegen; für Wiedererlangung etwa beizugebender Original-Bezüge oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. - Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unentgeltlich vernichtet.

Weibliche Personen, die Stellung finden. Eine Dame

sucht sofort für ihre drei Kinder ein evangelisches Fräulein als Erzieherin. Anmeldungen sind schriftlich mit Beilagen von Zeugnissen unter F. T. 393 an den Tagbl.-Verlag zu richten. Eine tüchtige selbstständige Verkäuferin für mein Wäsche- und Ausstattungsgebiert gesucht. 16855

88. Stein, Wilhelmstraße 33. Ladenmädchen für Metzgerei gesucht Albrechtstraße 4, Part.

Ladenmädchen, tüchtiges, mit guten Zeugnissen, für Schweinefleischerei gesucht. Nähe Frau Weiss, Sonnengäßchen 1, Mainz.

Zücht. Anshülfs-Verkäuferinnen
des Weihnachtens engagiert sofort 17060
Warenhaus Julius Hormann,
Kirchgasse 44.

Mehrere Verkäuferinnen
für den Verkauf und einige
jüngere Mädchen
zum Anfräumen der Waare ausschließliche bis
Weihnachten zum sofort. Eintritt gesucht. 17008
Warenhaus
M. Schneider.

Eine geübte Ladnerin
für eine Schweinefleischerei gesucht. Offerten
unter **N. M. 22222** an **D. Franz,**
Rathhaus, (No. 88382) P 31

Arbeitsnachweisf. Frauen.
Abt. I: Köchinnen (f. Privat), Allein-, Haus-,
Kinder-, Küchenmädchen. II: Wasch-, Putz-,
Monatsfrauen, Näh-, Bügl-, Laufmädchen, unentg.
Abt. II: hdb. Berufe; Hotelpers. 16714
Für sofort gesucht eine perf. ältere Herrschafts-
köchin zu Fremden, Salair 50 Mk. monatlich,
durch **Bürners Central-Büreau,** nur
Mauritiusstraße 4, 1. Telefon 571.

Gesucht auf gleich
ein tüchtiges und sehr ehrliches **Alleinmädchen**
Kaiser-Friedrich-Ring 25, Part.
Alleinmädchen, auch Monatsfrau o. Mädchen,
gehört Moritzstraße 51, 3. St.

Beif. Hausmädchen,
welches gut bürgerlich kocht und Hausarbeiten
mitübernimmt, für kleinen ruhigen Haushalt
gesucht. Schriftliche Offerten mit Zeugnis-
abschriften unter **N. T. 2222,** oder persönliche
Vorstellung von 10-11 1/2 Vorm., 5-6
Nachm. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 17031

Gesucht ein best. reines **Alleinmädchen,**
evang., zum 15. Dezember. Zu
melden 2-4 Uhr Nachm. Elisabethenstr. 31, 3.
Ein **Fräulein,** welches in der
Krankenpflege etwas bewandert ist,
zu lebender Dame für dauernd gesucht. Zu
melden nach Zeugnissen **Pliegerinnen-Heim,**
Wobergasse 3.

Arbeitsnachweisf. Frauen.
Abt. I: Köchinnen (f. Privat), Allein-, Haus-,
Kinder-, Küchenmädchen. II: Wasch-, Putz-,
Monatsfrauen, Näh-, Bügl-, Laufmädchen, unentg.
Abt. II: hdb. Berufe; Hotelpers. 16714
Für sofort gesucht eine perf. ältere Herrschafts-
köchin zu Fremden, Salair 50 Mk. monatlich,
durch **Bürners Central-Büreau,** nur
Mauritiusstraße 4, 1. Telefon 571.

Gesucht auf gleich
ein tüchtiges und sehr ehrliches **Alleinmädchen**
Kaiser-Friedrich-Ring 25, Part.
Alleinmädchen, auch Monatsfrau o. Mädchen,
gehört Moritzstraße 51, 3. St.

Beif. Hausmädchen,
welches gut bürgerlich kocht und Hausarbeiten
mitübernimmt, für kleinen ruhigen Haushalt
gesucht. Schriftliche Offerten mit Zeugnis-
abschriften unter **N. T. 2222,** oder persönliche
Vorstellung von 10-11 1/2 Vorm., 5-6
Nachm. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 17031

Gesucht ein best. reines **Alleinmädchen,**
evang., zum 15. Dezember. Zu
melden 2-4 Uhr Nachm. Elisabethenstr. 31, 3.
Ein **Fräulein,** welches in der
Krankenpflege etwas bewandert ist,
zu lebender Dame für dauernd gesucht. Zu
melden nach Zeugnissen **Pliegerinnen-Heim,**
Wobergasse 3.

Arbeitsnachweisf. Frauen.
Abt. I: Köchinnen (f. Privat), Allein-, Haus-,
Kinder-, Küchenmädchen. II: Wasch-, Putz-,
Monatsfrauen, Näh-, Bügl-, Laufmädchen, unentg.
Abt. II: hdb. Berufe; Hotelpers. 16714
Für sofort gesucht eine perf. ältere Herrschafts-
köchin zu Fremden, Salair 50 Mk. monatlich,
durch **Bürners Central-Büreau,** nur
Mauritiusstraße 4, 1. Telefon 571.

Gesucht auf gleich
ein tüchtiges und sehr ehrliches **Alleinmädchen**
Kaiser-Friedrich-Ring 25, Part.
Alleinmädchen, auch Monatsfrau o. Mädchen,
gehört Moritzstraße 51, 3. St.

Beif. Hausmädchen,
welches gut bürgerlich kocht und Hausarbeiten
mitübernimmt, für kleinen ruhigen Haushalt
gesucht. Schriftliche Offerten mit Zeugnis-
abschriften unter **N. T. 2222,** oder persönliche
Vorstellung von 10-11 1/2 Vorm., 5-6
Nachm. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 17031

Gesucht ein best. reines **Alleinmädchen,**
evang., zum 15. Dezember. Zu
melden 2-4 Uhr Nachm. Elisabethenstr. 31, 3.
Ein **Fräulein,** welches in der
Krankenpflege etwas bewandert ist,
zu lebender Dame für dauernd gesucht. Zu
melden nach Zeugnissen **Pliegerinnen-Heim,**
Wobergasse 3.

Arbeitsnachweisf. Frauen.
Abt. I: Köchinnen (f. Privat), Allein-, Haus-,
Kinder-, Küchenmädchen. II: Wasch-, Putz-,
Monatsfrauen, Näh-, Bügl-, Laufmädchen, unentg.
Abt. II: hdb. Berufe; Hotelpers. 16714
Für sofort gesucht eine perf. ältere Herrschafts-
köchin zu Fremden, Salair 50 Mk. monatlich,
durch **Bürners Central-Büreau,** nur
Mauritiusstraße 4, 1. Telefon 571.

Gesucht auf gleich
ein tüchtiges und sehr ehrliches **Alleinmädchen**
Kaiser-Friedrich-Ring 25, Part.
Alleinmädchen, auch Monatsfrau o. Mädchen,
gehört Moritzstraße 51, 3. St.

Beif. Hausmädchen,
welches gut bürgerlich kocht und Hausarbeiten
mitübernimmt, für kleinen ruhigen Haushalt
gesucht. Schriftliche Offerten mit Zeugnis-
abschriften unter **N. T. 2222,** oder persönliche
Vorstellung von 10-11 1/2 Vorm., 5-6
Nachm. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 17031

Gesucht ein best. reines **Alleinmädchen,**
evang., zum 15. Dezember. Zu
melden 2-4 Uhr Nachm. Elisabethenstr. 31, 3.
Ein **Fräulein,** welches in der
Krankenpflege etwas bewandert ist,
zu lebender Dame für dauernd gesucht. Zu
melden nach Zeugnissen **Pliegerinnen-Heim,**
Wobergasse 3.

Arbeitsnachweisf. Frauen.
Abt. I: Köchinnen (f. Privat), Allein-, Haus-,
Kinder-, Küchenmädchen. II: Wasch-, Putz-,
Monatsfrauen, Näh-, Bügl-, Laufmädchen, unentg.
Abt. II: hdb. Berufe; Hotelpers. 16714
Für sofort gesucht eine perf. ältere Herrschafts-
köchin zu Fremden, Salair 50 Mk. monatlich,
durch **Bürners Central-Büreau,** nur
Mauritiusstraße 4, 1. Telefon 571.

Gesucht auf gleich
ein tüchtiges und sehr ehrliches **Alleinmädchen**
Kaiser-Friedrich-Ring 25, Part.
Alleinmädchen, auch Monatsfrau o. Mädchen,
gehört Moritzstraße 51, 3. St.

3a. f. Dame sucht Stellung als
Gesellschafterin
oder Reisebegleiterin,
spricht deutsch, französl. u. engl., in allen weibl.
Handarbeiten erfahren und pakt sich allen
Verhältn. an. Offerten erb. an **Reisebüro**
Schottensels, Theater-Colonnade 29 31.
Perfekte Schneiderin, in Kleider u. Weibzeug
gut bewandert, sucht sofort Beschäftigung in
und außer dem Hause. Adr. sub **N. T. 222**
an den Tagbl.-Verlag.

Geb. Dame
aus sehr guter Familie, Anfangs 30er, in Haushalt
und Küche gründlich erfahren, sprachkundig und
musikalisch, sucht nach ansehnlicher Stelle als Haus-
dame oder Gesellschafterin in feinem Hause bei
einem älteren Herrn, Dame oder Ehepaar,
würde auch die Erziehung mütterlicher Kinder
übernehmen, für gleich oder später. Offerten
unter **N. N. 276** an den Tagbl.-Verlag.
J. geb. Frau (Norddeutsche) i. s. 1. Jan. 1902
Stell. als Dsch. bei alt. Ehepaar o. geb. alt.
Herrn. Off. bitte Alexanderstraße 1, Part.
Gebildetes älteres Fräulein, in allen Hand-
und Hausarbeiten erfahren, sucht bei einer alt.
Dame zur Stütze u. Pflege Stelle. Gef. Off.
unter **A. M. 222** an das Schwesterhaus,
Friedrichstraße 29, zu richten.

Eine gest. Person sucht Stelle bei individuellem
Herrn oder Dame zur Führung des Haushalts.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 16986
Fräulein mit langj. Zeugnissen sucht Stelle als
Haushälterin, am liebsten bei einzelner Dame
oder Herrn. Näh. Schwalbacherstraße 12, 2.
Köchin f. Ausb. u. l. R. Dohlemerstr. 8, 3.
Perf. Köchin mit dr. Zeugn. sucht Stelle, auch
zur Ausschüffe. Herderstraße 6, 3.
B. Köchlin f. Ausb. u. l. R. i. Tagbl.-Verl. 17059
J. Frau i. Bekleid. i. Kochen. Platterstr. 58, 3.
Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Junge Belgierin,
27 Jahre alt, aus guter Familie, sucht Stelle zu
Kindern. Gute Zeugnisse vorhanden. Angebote
erkobten an
Dr. Orin, Vaux sous Chevremont, Liège.
Junges tücht. Mädchen von auswärts
sucht zum 1. Januar oder Februar
Stellung als **besseres Hausmädchen** oder
zu größeren Kindern. Offerten erb. nach
Abolysallee 33, 1. St.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Junge Belgierin,
27 Jahre alt, aus guter Familie, sucht Stelle zu
Kindern. Gute Zeugnisse vorhanden. Angebote
erkobten an
Dr. Orin, Vaux sous Chevremont, Liège.
Junges tücht. Mädchen von auswärts
sucht zum 1. Januar oder Februar
Stellung als **besseres Hausmädchen** oder
zu größeren Kindern. Offerten erb. nach
Abolysallee 33, 1. St.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Herrsch. Köchinnen, Haus- und Allein-
mädchen, sowie **Bodenschäfte** empfiehlt
Lang's Stellenbüro,
Ellenbogengasse 7, Laden. Telefon 2363.
Herrsch. Köchin, selbstst., sucht St. Oranienstr. 58.
Berf. Köchin f. Ausb. u. l. R. Manergasse 19, 2.

Männliche Personen, die Stellung
suchen.
Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist. Be-
treffender ist erbdig, um sich in ebent. unbekannt
Branche einzuarbeiten, eine kurze Zeit gegen
geringes Salair zu arbeiten. Feinste Referenzen
und Empfehlungen können gegeben werden. Off.
unter **L. S. 203** an den Tagbl.-Verlag.
Junger Mann, 24 Jahre alt, mit dopp. Buch-
führung, Correspondenz u. sonst. Büroarbeiten
vollständig vertraut, sucht per sofort oder zum
1. Jan. 1902 Stelle als Buchhalter, Comptoirist
od. Lagerist, gleich, welcher Branche, bei bescheid.
Anspr. Off. u. **N. S. 257** an d. Tagbl.-Verl.
Lithograph, tüchtiger Zeichner, sucht
angenehme Beschäftigung
an Bureau oder Privat.
E. Reis, Goethestraße 15, 10b. P.

Comptoiristen-Stelle
gesucht.
Kauffm., 29 Jahre alt, den besseren Ständen an-
gehörig, der im Ausland mehrere Jahre thätig
war und seine letzte Stellung in einer Kohlen-
Großhandlung wegen Sterbefall in der Familie
aufgeben mußte, sucht passende St. als Commis.
Besorgung würde ein Posten, wo spätere
Vertrauensstellung nicht ausgeschlossen ist.

Landtags = Ersatzwahl.

Am nächsten Mittwoch, den 4. Dezember, 8¹/₂ Uhr Abends,

findet hier im

Römersaal, Dohheimerstraße 15,

eine

Wähler = Versammlung

statt, in der der Candidat

Herr Oberstleutnant a. D. **Wilhelmi**

sich den Wählern vorstellen wird. Er tritt nicht als Candidat einer einzelnen Partei auf, sondern will die Vereinigung der bürgerlichen Parteien anstreben, deren Zusammenschluß durch die politischen Verhältnisse im I. und II. nassauischen Reichstagswahlkreis, besonders durch das mächtige Vordringen der sozialdemokratischen Partei dringend geboten ist.

Redner: Herr Chef-Redacteur **A. Roeder.**

Alle Wähler der bürgerlichen Parteien, im besonderen die Herren Wahlmänner, sind dazu eingeladen.

Der Wahlausschuß

der vereinigten konservativen und nationalliberalen Partei.

10,000 Fl.

gar. reine Weissweine hier, Gegend, direct v. Producenten, von billigen guten Tischweinen an bis zu den feinsten zu Engros-Preisen, auch in kleinen Partien an Private sehr vorthellhaft abzugeben. Man beliebe Adresse niederzulegen unter C. H. 707 im Tagbl.-Verlag.

Eine große Stange Vanille für 10 Pf.

kaufen Sie bei Carl Schaeffer, Bürgener Nflg., Gellmündstraße 27.

Die scharfe Hausfrau verwendet



der Suppen, Saucen, Gemüse, Salate usw. — Wenige Tropfen genügen. —

Stets zu haben bei Andreas Kriessing, Albrechtstr. 3.

!! Tafel-Mastgeflügel !!

Lieferung franco, täglich frisch geschlachtet, sauber gewaschen u. entweidet, jung u. fett, je 10-Pfd.-Collie enthaltend 1 Schmalz oder Bratens mit Boullarde oder 2-4 fette Gänse oder 4-5 Bontarden, Suppenhühner od. Brathühner 4.80, 10-Pfd.-Collie garantiert naturreine frische Kuhbutter 6.75, 10-Pfd.-Dose naturreinen Bienenhonig, hell u. hart, 4.60 Mk. **Abt. Andermann,** Burgstr. No. 16, v. a. Breslau.

Badhaus „Zum goldenen Ross“, Goldgasse 7.

Elektrische Lichtbäder

in Verbindung mit Thermalbädern. Erste derartige Anstalt Wiesbadens ärztlich empfohlen

und mit sensationellen Erfolgen angewendet gegen Gicht, Rheumatismus, Ischias, Diabetes, Nerven-, Nieren- und Leberleiden, Asthma, Fettsucht, Neuralgien, Hautkrankheiten etc.

Eigene Kochbrunnen-Quelle im Hause. Garten-Restaurant.

Gute Pension. 16715

Thermal-Bäder à 60 Pf.

Kauft Bricks. 15937

Der beste u. bill. Brand nur ein Versuch zu machen. Führe alle Sorten Kohlen in nur best. Qualität. Anthracit, Buchenholz, Fichtenholz, Angädeln, v. Süd 1 Mt. Bestell. Albrechtstr. 41, Oranienstr. 33 u. im Lager Stoll-Friedr.-Ring, an der Luxemburgerstr. Führen, einz. Gtr., Bg. Werth von Bg. Alles über die Stadtwaage. Lieferung überall hin, auch nach außen. Best. v. Karte werd. sof. ausgef. **Andr. Stiebel,** Albrechtstr. 41.

Kohlen.

Beste süddeutsche Ostkohlen 22.50, gewaschene Rußkohlen 26.— per 1000 Ko. franco Hans Wiesbaden über die Stadtwaage gegen Baarzahlung. Bestellungen und Zahlungen bei Herrn **W. Michel,** Langgasse 20. Biedrich, im September 1901. 15325 **Jos. Clouth.**



Uhren- Ausverkauf.



Wegen Geschäftsveränderung verkaufe mein Uhrenlager zu Fabrikpreisen. Vorrätig noch schöne Auswahl gold. und silb. Damen-uhren, silb. Herrenuhren, Regulatoren und Tafeluhren. Alle Uhren sind guter Qualität und passende Weihnachtsgeschenke.

Carl Rommershausen, Uhrmacher, 16451
10 Bahnhofstrasse 10.

Portièren-Stangen

in matt und polirt, die Garnitur 6 Mk.,

Gallerieleisten 2 Mk. das Stück, 16941

Parterreknöpfe, Zugknasten,

J. & F. Suth, Wiesbaden,

Museumstrasse 4, Ecke Delaspeestrasse 3.

Bis Weihnachten sind unsere Läden auch Sonntags bis 7 Uhr Abends geöffnet.

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

ganz neu eingerichtet. 11831

Möblirte Zimmer I. Etage.

RIEPPARKEN

B 50 versch. echte alt-deutsche 1850-74

3 Mk. Porto extra. Preisliste kostenfrei.

CARL GEYER, AACHEN.

Heinrich Schaefer, Herren-Artikel, Webergasse 11. Telefonruf No. 2540.

Achtung!

Eins der feinsten und schönsten Weihnachts-Geschenke ist untrüglich ein Schmuck-Objekt mit einem

Semi-Emaill-Bild.

Ich fertige dieselben nach jeder Photographie tadellos an und zwar als Broden, Gravattennadeln, Armbänder, Manschettenknöpfe, lange Damen-Ketten etc., schon complet mit Fassung von Mt. 4.— anfangend. Bitte beachten Sie darin die Auslage in meinem Schaufenster. Für Weihnachts-Aufträge ist augenblicklich schon fest die beste Zeit, da 14 Tage vor dem Feste, Bestellungen nicht mehr angenommen werden können. Hochachtungsvoll

Franz Kämpfe,

Uhren u. Goldwaaren, 43. Langgasse 48. NB. Bestellungen nach auswärts werden bestens ausgeführt und ist nur die Einsendung d. b. Photographie nöthig. 15889

Angündeholz, fein gesalben, à Gtr. 2.20 Mt., Brennholz à Gtr. 1.30 Mt.

liefern frei ins Haus 11876

Gebr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei, Telephon 411. Schwalbacherstr. 22. Telephon 422.

Bekanntmachung.

Die Ersatzwahl zum Abgeordnetenhaus betreffend.

Auf Grund des § 10 des Wahlreglements vom 18. September 1898 und unter Bezugnahme auf die veröffentlichte Bekanntmachung des Herrn Regierungspräsidenten dahier vom 16. Oktober 1901 werden hiermit die beteiligten Urwähler behufs Vornahme der Ersatzwahlen für jene Wahlmänner, welche seit der letzten regelmäßigen Landtagswahl durch Tod, Wegziehen aus dem Urwahlbezirk oder auf sonstige Weise ausgeschieden sind (§ 18 der Verordnung vom 30. Mai 1849) auf

Sonntag, den 7. Dezember 1901, Vormittags 10 Uhr,

in die unten bezeichneten Wahllocale mit dem Bemerkten zusammenberufen, daß jeder Wahlberechtigte in dem Bezirke zu wählen hat, wo er am 29. Oktober voriges Jahres hier wohnhaft war.

Die an den Ersatzwahlen beteiligten Urwahlbezirke und Abtheilungen, die Zahl der im einzelnen zu wählenden Wahlmänner, sowie die Namen der ernannten Wahlvorsteher, beziehungsweise Stellvertreter sind gleichfalls aus dem untenstehenden Verzeichnisse zu ersehen.

Behufs leichterer Uebersicht wird ferner ein alphabetisches Straßenzverzeichnis, welches über die Zugehörigkeit zu den einzelnen Urwahlbezirken Auskunft giebt, zum Abdruck gebracht.

Wiesbaden, den 29. November 1901.

Der Magistrat. In Vert.: Geh.

Verzeichnis

der für die Ersatzwahl zum Hause der Abgeordneten in den nachgenannten Urwahlbezirken und Abtheilungen nur zu wählenden Wahlmänner, der Wahllocale, der Wahlvorsteher und deren Stellvertreter

Table with 6 columns: No. des Urwahlbezirks, Aufteilung, Zahl der zu wählenden Wahlmänner, Wahllocale, Wahlvorsteher und deren Stellvertreter, No. des Urwahlbezirks, Aufteilung, Zahl der zu wählenden Wahlmänner, Wahllocale, Wahlvorsteher und deren Stellvertreter.

Zutheilungsliste.

Table with 16 columns: No. des Urwahlbezirks, Bezeichnung der Straßen, No. des Urwahlbezirks, Bezeichnung der Straßen, No. des Urwahlbezirks, Bezeichnung der Straßen, No. des Urwahlbezirks, Bezeichnung der Straßen, No. des Urwahlbezirks, Bezeichnung der Straßen, No. des Urwahlbezirks, Bezeichnung der Straßen, No. des Urwahlbezirks, Bezeichnung der Straßen, No. des Urwahlbezirks, Bezeichnung der Straßen, No. des Urwahlbezirks, Bezeichnung der Straßen.

Die außerhalb des Stadtbereichs gelegenen Wohngebäude sind den zunächst gelegenen Straßen zugewiesen worden, und zwar

- Die zwischen der Viehriecher- und Schiersteinerstraße vereinigt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze zu dem 2. Bezirk.
Die zwischen der Schiersteiner- und der Dohheimerstraße vereinigt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze zu dem 7. Bezirk.
Die Fasanerie, das Holzackerhäuschen, die Fischzuchtanstalt, das Waldhäuschen, Adamsthal und Balkmühle zu dem 18. Bezirk.
Die zwischen der Dohheimer- und der Lahnstraße vereinigt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze zu dem 22. Bezirk.
Die zwischen der Lahn- und Wallerstraße vereinigt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze einschließlich des Jagdschlusses Platte zu dem 37. Bezirk.
Die zwischen der Platter- und der Nerothalstraße vereinigt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze einschließlich des Neroberges zu dem 42. Bezirk.
Die zwischen der Nerothal- und Sonnenbergerstraße vereinigt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze (mit Ausnahme des Rettungshauses) zu dem 48. Bezirk.
Das Rettungshaus und die zwischen der Sonnenberger- und Viehriecherstraße vereinigt stehenden Wohngebäude bis zur Gemarkungsgrenze zum 45. Bezirk.

Gold-, Silberwaaren

Kein Laden. — Grosses Lager.

und Uhren verkaufe durch Ersparnis hoher Ladenmiete zu äusserst billigen Preisen.

Fritz Lehmann, Goldarbeiter,
3 Langgasse 3, 1 Stiege, an d. Marktstr.
Kauf u. Tausch von altem Gold u. Silber.

Kaufmännischer



Verein Wiesbaden.

E. V.

Am Montag, den 9. Dezember, Abends 9 Uhr, im Gartensaal des Hotel-Restaurant „Friedrichshof“, Friedrichstrasse 85:

Vortrag

des Herrn Rechtsanwalt Dr. Grieser in Mainz:

Mode, Politik und Frauen

(die Weltgeschichte hinter den Coulissen).

Eintritt für Mitglieder und deren Angehörige frei; Nichtmitglieder zahlen reservierter Platz Mk. 1.—, nichtreservierter Platz 50 Pfg. F 388

Wie sie's nur macht?

Das sie selbst für Leckerbissen stets Zeit und Geld übrig hat! Das Räthsel Lösung ist einfach: „Sie“ ist nämlich eine im besten Sinne des Wortes

moderne Hausfrau,

weiss längst, dass auch im Haushalt das Wort gilt:

„Zeit ist Geld“

und bedient sich daher der nachstehenden, praktischen Haushaltsmaschinen, die bekannt unter der Schutzmarke „mit dem Löwen“ ausschliesslich dazu dienen, um

Zeit, Geld und Arbeit zu sparen.

Haushaltungs-Buttermaschine

zur Selbsterstellung der Butter aus dem im Haushalt angesammelten Rahm. Nachweisbare jährl. Ersparnis oft über 100 Mk. Wer täglich frische, unverfälschte Butter von köstlichem Wohlgeschmack und als lebendes, vorzügliches Getränk für Gesunde und Kranke die ärztlich so sehr empfohlene Buttermilch sich kostenlos verschaffen will, der kaufe diese Maschine. Dieselbe wird jetzt in nebi- ger neuer Konstruktion mit massiver Welle und Hebelarm geliefert und stellt nach dem Gutachten der staatlichen Molkerei-Lehranstalten das Vollkommenste dar, was in Butter- maschinen gemacht werden kann.

Preis. Glasgefäss enthaltend: Liter Rahm 1 2 3 4 zum Verbuttern bis 1/2 1 1 1/2 2 Preis, 4.975 5.50 7.— 9.—

Amerikaner-Quirltopf

(aus Ia. Email) liefert in 1/2 Minute steifen Schnee und in 5 Minuten festen, prachtvollen Schlagschnee. Zur Herstellung aller Speisen, die auf dem Feuer gegürt werden müssen, wie Choco- lade, Warming, Obelens, holländische Saucen, Crèmes für Gâteaux etc. beinahe unentbehrlich. Preise: 3 4 Liter 6.— 8.—

Blitzrührerschüssel

Teigrührapparat aus Ia. Email mit Zahnradgetriebe. Dieselbe wird jetzt in 2 Grössen geliefert und zwar 24 cm Durchmesser (für Rezepte bis 20 Eier) à 18.— (neue Serie) 22

Sie ist das Entzückende jeder Hausfrau; denn man rührt damit in 5 Minuten ohne jede Mühe die Teige für das Weihnachts- Backwerk, sowie für Puddings, Kuchen, Tor- ten etc. weit schöner u. schaumiger als früher in 1 Stunde. Beide Grössen werden mit completer Befestigungs- vorrichtung u. Mayonnaise- trichter (zum Mayonnaise- rühren) geliefert, u. dienen nach Abnahme des Teigrührers (ein einziger Griff) als extra starke Emailschüssel aller möglichen Zwecke — Wer einer Hausfrau eine wirklich herrliche, dauernde Freude machen will, der soll einen der obigen thätigsten Gegenstände, dabei hoch- eleganten Gegenstände schenken. Die- selben sind in den meisten einschläg. Geschäften erhältlich; (man achte aber auf die Schutzmarke: „mit dem Löwen“)

wo nicht, direkt vom alleinigen Fabrikanten H. v. Müllers- dorf Nachf., Stuttgart, der nach Prospekten u. Ia. Zeugn., sowie eine Sammlung erprobter Rezepte gratis u. franco versendet. Jeder Gegenstand, der den angegebenen Leistungen nicht entspricht, wird zurückgenommen.

(S. A 1060 g.) F 129

Hotel-Restaurant „Fuhr“

3 Geisbergstrasse 3.

Empfehle an den beiden Andreas-Markttagen meine gute und preis- würdige Abendkarte, sowie Souper à Person Mk. 1.20.

Philipp Fuhr.

NB. Musiciren, Confetti und Luftschlangen verboten.

Seiden-Bazar S. Mathias,

Webergasse 5.

Grosser Weihnachts-Verkauf

bedeutend reducirten Preisen.

Reste

sind im Laden ausgelegt.

Restaurant

„Zum Gambrinus“

Wiesbaden, Marktstrasse 20.

Erlaube mir mein Restaurant hiermit in empfehlende Erinnerung zu bringen. Gleich- zeitig empfehle ich während der

beiden Andreasmarkttage

eine reichhaltige Frühstück- und Abendkarte und speciell von Morgens 11 Uhr ab:

Gänsebraten, Hasenbraten, Has im Topf,

sowie prima Biere der Germania-Brauerei „Wiesbaden“ direct vom Fass. Weine erster Firmen im Ausschank, sowie in Flaschen.

Achtungsvoll 17002
Heinrich Floeck.

Restaurant Poths.

Mittwoch, den 4. d. M.:

Mehlsuppe.

Morgens u. 10 Uhr ab: Schweinepfeffer, Well- fleisch und Bratwurst mit Kraut. Abends: Reich- haltige Abendkarte. L. Schewes.

Zur Dachshöhle.

Heute Mittwoch: Mehlsuppe, wozu freundlich einladet Chr Herter.

Stadt Weilburg.

Heute Mittwoch: Mehlsuppe, wozu freundlich einladet Karl Uhrig.

Vanille-Blod-Chocolade,

garantirt rein, per Pfund 85 Pf. und Vit. 1.—, 17028
empfehlen Carl Schaeffer, Bürgener Nflg., Gellmündstrasse 27.

An den beiden Andreas-Markttagen.

Zum goldenen Ross,

Goldgasse 7. Goldgasse 7.

Grosse

Extra-Variété-Vorstellung.

8 junge Götter Damen und 4 Herren.

Neuestes Programm.

Elegante Costüme.

Eintritt frei.

Anfang 4 Uhr Nachmittags.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. 17055

Einfachen Mittagstisch (60 Pf.) empf. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 17011

Zwei vorzüglich erhaltene Perusprechappa- rate mit Zubehör für 1/3 des Anschaffungspreises abgegeben. 16565

Nathan Hess, Wilhelmstrasse 12.



(P. a. 1085/1 g.) F 101

Special-Abtheilung
für
Betten und Bettwaaren.
Die Kinderbetten-Ausstellung
befindet sich im Nebenladen
Friedrichstrasse 40
und lade ich zur Besichtigung ergebenst ein. **Kein Kaufzwang.**

Reizvolle Neuheiten in Kinderbettstellen.
Ausführung fertiger Kinderbetten billigst nach Wunsch.
Passend für Weihnachts-Geschenke.

17048

Einladung zur ordentlichen Mitglieder-Versammlung Mittwoch, den 11. Dezember, Abds. 6 Uhr, im Museumsaal (Wilhelmstrasse 20).
Tagesordnung: Bericht des Schriftführers und des Museumsdirectors; Vortrag des Herrn Pfarrers **Heyn** über die Westerwälder und den grossen Nothstand des Westerwaldes im 19. Jahrh.; Neuwahl des Directors und des gesammten Vorstandes.
Abends 8 Uhr: **Gemeinschaftliches Essen** im „Tivoli“.

Niederlage und Verkauf

EIERKOHLEN
VON
ALTE HAASE

vorzüglichstes Heizmaterial
für alle Feuerungen, bei 15910

W. Theisen, Kohlenhandlung
Luisenstrasse 36.

2000—2500 Christbäume
und abzugeben.
Carl Link III., Adicin i. T.

Ein großes Schauffepferd, ein gut erhalt. Papageitafisch billig zu verkaufen Langstraße 9.

Drucksachen für alle Familienfeste
früher im geschmackvollsten Aussehen

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden
Königstr. Langgasse 27.

Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen
in Brief- und Kartenform.
Hochzeits-Zeitungen
Hochzeits-Lieder
Geburts-Anzeigen.
Einladungen
Tischkarten
Menus.

Restaurant-Eröffnung.
Einer hochverehrten Nachbarschaft, Freunden und Bekannten die ergebene Mittheilung, daß ich mit dem Heutigen
Ecke Scharnhorststraße und Billowstraße
ein
Restaurant
eröffnet habe.
Durch Verabreichung guter Speisen, sowie Ausdient eines vorzüglichen Bieres der Germania-Brauerei wird es mein Bestreben sein, die mich beehrenden Gäste zufriedenzustellen.
Hochachtungsvoll
Ehrenreich Henning,
früher Inhaber
des Restaurants Eldorado.
Ein **Witz**
Feinste Messina-Citronen 80 Pf.,
„ Murcia-Drangen 80 „
kaufen Sie bei 17026
Carl Schaeffer, Bürgener Nflg.,
Selmundstraße 27.
Laubsägeholz billigst zu verkaufen
Friedrichstr. 37. 15954

Fremden-Verzeichniss vom 3. Dezember 1901.

- | | | | | | | |
|---|--|---|--|--|--|--|
| <p>Adler.
Hilger, Geb. Bergrath, m. Sohn, Saarbrücken.
Urban, Gutsbes., m. Frau, Colditz.
Echlinckmann, m. Tochter, Krefeld.</p> <p>Aegir.
Feldhoff, Fabrikbesitzer, Langenberg.
Simons, Frau Rent., m. Bed., Frankfurt.
Schwarz, Fril. Rent., Frankfurt.</p> <p>Bahnhof-Hotel.
Mayer, Kfm., Stuttgart.
Wegner, Kfm., Hamburg.</p> <p>Schwarzer Hock.
Schwegler, J., m. Frau, Hamburg.
Diesfeld, F., Domänenrath, Anholt.</p> <p>Einhorn.
Haoner, Kfm., Arnstadt.
Diehl, Kfm., Berlin.
Boele, Kampen.
v. Riemdyk, Fril., Kampen.
Mehles, m. Fr., Frankfurt.
Hubrich, Fabr., Berlin.</p> <p>Eisenbahn-Hotel.
Stroh, Kfm., Hanau.
Kahl, Kfm., Bamberg.
Stapl, Kfm., Karlsruhe.
Buroff, Ingen., Königsberg.
Witkork, Dr., Kallington.
Schulte, Kfm., Darmstadt.
Homburger, Kfm., Giessen.
Cunradi, Kfm., Düsseldorf.
Baumann, Kfm., Frankfurt.
Strauch, Kfm., Frankfurt.
Standt, Fr., Wetzlar.</p> <p>Engel.
Wiese, Secr., Frankfurt.
Motsch, L., Fril., Frankfurt.</p> | <p>Englischer Hof.
Pfaannenstiel, Lt., Colmar.</p> <p>Erbprinz.
Voss, Kfm., Leipzig.
Flegel, Kfm., Meisdorf.
Niegenau, Kfm., Köln.</p> <p>Dr. Gierlich's Kurhaus.
Reusch, Fr., Biebrich.</p> <p>Grüner Wald.
Borgmann, Kfm., Koblenz.
Casper, Kfm., Berlin.
Pirr, Kfm., Giessen.
Heymann, Kfm., Diez.
Schulzenbrück, Kfm., Diez.
Veldé, Kfm., Diez.
Hoffmann, Oberlehrer, Diez.
Bauer, Diez.
Bühl, Stadtrath, Diez.
Arnemann, Kfm., Eschersforde.</p> <p>Keller, Kfm., Köln.
Lioke, Kfm., Berlin.
Ammann, Kfm., Gmünd.
Wahlmann, Dr., m. Frau, Elberfeld.
Schlesinger, Kfm., Frankfurt.
Gärtner, Kfm., Mühlheim.
Schindler, Hamburg.
Schindler, Bremen.
Cohn, Kfm., Berlin.
Kessel, Fril., Elberfeld.
Beckendorf, Fril., Elberfeld.
Hufeisen, Fril., Elberfeld.
Stern, London.
Garzar, Kfm., Köln.
Geiger, Rechtsanwalt, Dr., Frankfurt.
Mehn, Kfm., Frankfurt.</p> <p>Happel.
Hochheim, Phil., Marburg.
Walter, Kfm., Frankfurt.
Ohr, Pirmasens.
Deugel, Kfm., Gernersheim.
Stoll, Fabr., m. Fr., Berlin.
Bergmann, Kfm., m. Sohn, Köln.
Metz, Kfm., m. Fr., Köln.</p> | <p>Vier Jahreszeiten.
Kleemann, Koschmin.</p> <p>Kaiserhof.
Goldschmidt, Rechtsanwalt, m. Frau, Stuttgart.
Tlaib, Fril., Stuttgart.
Maerlein, Fril., Stuttgart.
Königshöfer, Student, Stuttgart.
Kauila, Geh. Rath, m. Fr. u. Bed., Stuttgart.
Oppenheimer, Hofrath, Dr., m. Frau, Würzburg.
v. Ehrenwall, Abw. v. Palm-Mühlhausen, Baron, m. Sohn, Mühlhausen.
v. Löbecke, Lt., Düsseldorf.
Balling, J., Fril. Schausp., Hamburg.
Hertz, B., m. Fr., Krefeld.
Skerl, A., Frau, Braunschweig.
Wolfskehl, m. Fr. u. Bed., Darmstadt.
Kauila, Frau Geb. Rath, m. Begl., Stuttgart.
Simon, Oberlandesger.-Rath, Dr., Frankfurt.
Farth, S. u. D., 2 Hrn. Pankier, Hanau.
Benedict, F., Buchhändler, Stuttgart.
Eller, Rent., Köln.
Lindau, Dr., Koblenz.
Prinz Giovanni Torlonia, m. Bed., Rom.
von Wittenburg, Präsident, m. Diener, Posen.
Schmierer, Kfm., Feuerbach.</p> <p>Marpfen.
Müller, Kfm., Bingen.
Neumann, Ingen., m. Frau, Frankfurt.
Körper, Kfm., Krefeld.
Lörcher, Rent., Bochum.
König, Baumstr., München.
Gündling, Meggers.
Wolf, Kfm., m. Fr., Halle.
Granner, Kfm., Elberfeld.</p> | <p>Lange, Kfm., Paris.
Schmitt, Rent., München.
Schäfer, Gutsbes., m. Frau, Barmen.</p> <p>Krone.
Meissner, R., Gutsbesitzer, Atzendorf.</p> <p>Metropole und Monopol.
Hörsman van Ondkarspel, s'Gravenhage.
Beckmann, Arta.
Rappolt, Hamburg.
Märeker, Stuttgart.
van Veen van Veidhusein, Frau, Haag.
Fuchs, m. Fam., Frankfurt.
Oster, Köln.</p> <p>Miaerva.
Steuer, C., Frau, Berlin.</p> <p>Nassauer Hof.
Lion, Frau Gen.-Consul, m. Tochter, Hamburg.
Uter, m. Fr., Ruhrort.
von der Zypen, m. Fr., Köln.
Rauchfuss, m. Fr., Hilden.
Witting, London.
Lissner, m. Fam. u. Bed., Posen.</p> <p>Nonnenhof.
Hitt, Director, m. Frau, Oberlössnitz.
Schack, Kfm., Barmen.
Schweitzer, Kfm., Berlin.
Bezenberger, Apotheker, Königstein.
Hoerle, Frau Rent., Köln.
Daub, Architect, Karlsruhe.
Lorenz, Landmesser, Mainz.
Hecker, Lg.-Schwalb.
Baker, Rent., m. Frau, Krefeld.
Tombert, Kfm., Dresden.
Habermann, Kfm., Kissingen.
Gommert, Kfm., Kissingen.</p> | <p>Park-Hotel.
Browne, Fril., Rotterdam.
Axt, Rent., Berlin.</p> <p>Petersburg.
Laumeyer, Kfm., Ulm.</p> <p>Pfälzer Hof.
Fuss, Kfm., Köln.
Badelloni, m. Fr., Berlin.
Beyer, Kfm., Stuttgart.
Reinhardt, Kfm., m. Frau, Frankfurt.
Langsdorf, Kfm., Gelnhausen.</p> <p>Dr. Plessner's Kurhaus.
Rabe, Frau Rent., Berlin.
Rabe, Fril., Berlin.</p> <p>Promenade-Hotel.
Glässer, Kfm., Breslau.</p> <p>Quellenhof.
Saenger, Kfm., Bruchsal.
Zahn, Kfm., München.
Hildebrandt, Kfm., Limburg.
Schwarz, Kfm., Homberg.</p> <p>Quisisana.
Teichs jr., Mainz.
Muther, Leut., Mülhausen.</p> <p>Rhein-Hotel.
Wagner, Hotelbes., Schwabach.
Ohlrich, Fr. Bankdirector, m. Tocht. u. Bed., Haiti.
Ropp, Baron, m. Fam. u. Bed., Kurland.
Graf, Kfm., Geisenheim.
Odewelt, Hotelbes., m. Fr., St. Goar.
Pastor, Fr., m. Tochter, Krefeld.
Mulder, Arnheim.
Braumüller, Berlin.</p> <p>Rose.
Ascher, Kfm., m. Frau, Hamburg.</p> | <p>Bernsten, Rittergutsbes., m. Fr., Domslaff.
Ogle, England.</p> <p>Weisses Ross.
Sellier, Gutsb., Friedrichshagen.</p> <p>Schweinsberg.
Henkel, Kfm., Berlin.
Schüler, m. Fr., Trier.
Kirchheimer, Kfm., Hamburg.
Suer, Kfm., Remscheid.
Berger, Kfm., m. Fr., Burbach.
Löbel, Kfm., m. Fr., Köln.</p> <p>Tannhäuser.
Bahr, Kfm., Stettin.
Berger, Kfm., Dresden.
Troitzsch, Kfm., m. Frau, Lorch.</p> <p>Tannus-Hotel.
Ganss, Kfm., Worms.
Brandenburg, Kfm., Dären.
Heller, Oberlent., Schwetzingen.
Bühlmann, Kfm., Anweiler.
Mosler, Ger.-Ass., Dr. jur., Hanau.
Ludemann, Fr. Rent., Riga.
Hecker, Kfm., Yokohama.
Wolff, Kfm., Dilborn.
Chetelat, Kfm., Milano.
Gottschalk, Kfm., Paris.</p> <p>Union.
Ludwig, Assist., Hannover.
Gottlieb, Kfm., m. Frau, Bremen.
Winterfeld, Kfm., Krefeld.
Mayer, Kfm., m. Fr., Kassel.</p> <p>Victoria.
Gieme, Fril., Concertsäng., Frankfurt.
Leuchter, m. Fr., Frankfurt.
Eller, Rent., Köln.
Baron Roeder, Rittmstr., m. Fr., Pless.
Landauer, Dr. med., Mainz.</p> | <p>Vogel.
Fützenhagen, Kfm., Homburg.
Müller, Kfm., Cannstatt.
Berges, Kfm., Aachen.
Eberle, Kfm., m. Fr., Freiburg.</p> <p>Weins.
Willich, Kfm., Köln.
Zils, Notar, m. Fam., Oberlahnstein.
Lichtenberg, Fabrikant, m. Fr., Köln.</p> <p>Westfälischer Hof.
Scheidt, Frau Dr., Michelbach.</p> <p>In Privathäusern?
Pension Anglaise.
Birkner, Rent., m. Frau, Amerika.
Montavani, Rent., m. Fr., England.
Hartley Perks, Rent., m. Fr., England.
Perks, 3 Fril., Rent., England.
Johnston, Fr. Rent., Edinbough.
Johnston, Fril. Rent., Edinbough.
Villa Frank.
Hotermans, Fr., m. Frau, Brüssel.
Villa Hertha.
Vincent, Pfarrer, m. Frau, Worthburg.
Villa Sorrento.
Freiherr v. Schlippenbach, Dr., Dresden.
Tannusstrasse 25, 1. von Soden, m. Fr., Limbach.
Tannusstrasse 40.
Strömmel, Manchester.
Pension Winter.
Dittrich, Fr. Leut., Berlin.</p> |
|---|--|---|--|--|--|--|

Wahl-Beitrag.

Wiesbaden, den 4. Dezember 1901.

Bei der

Wahl

Ihrer Weihnachts-Geschenke erlaube mir Ihnen

2 Kandidaten

in Vorschlag zu bringen, die Sie in jeder Hinsicht, gleichviel welcher **Partei** Sie auch angehören, voll und ganz befriedigen, es ist dies **Erstens** der berühmte

„Triumphstiefel“

und **Zweitens** der

„Ideal-Schulstiefel“

Die Vorzüge des **Erstern** bestehen hauptsächlich darin, daß derselbe

„Mit einem Druck zu öffnen und zu schließen.“

„Kein lästiges Schnüren oder Knöpfen.“

„Kein beschwerliches Bücken.“

„Keine zerissene Schnürriemen.“

Der Triumphstiefel ist während des Tragens durch einen einzigen Handgriff in der Weite verstellbar.

Der Triumphstiefel wird in allen seinen Theilen nur aus den vorzüglichsten Materialien hergestellt und wird hierfür absolute Garantie übernommen.

Ein Versuch wird Sie von der außerordentlichen Bequemlichkeit überzeugen.

Keine älteren oder forpulenten Herren und Damen kaufen jemals wieder etwas anderes, sobald sie einmal ein Paar Triumphstiefel, die für diesen Zweck in ganz besonders geschmeidigem Oberleder und extra bequemen Formen angefertigt werden, getragen haben.

Die Vorzüge des **Zweiten**, des Ludwig Kopp's

Ideal-Schulstiefel:

„Naturgemäße, nach dem Fuße gearbeitete Leistenform.“

„Bequemes Passen.“

„Kein Verderben der Füße mehr.“

„Englische Sohlleder-Spitzen verhindern das Durchstoßen des Oberleders an der Spitze.“

„Bestes Material.“

„Größte Haltbarkeit.“

Für die Qualität jedes einzelnen Paares wird garantiert.

Ferdinand Herzog, Wiesbaden

Schuhwaren-Verband-Haus

Lanngasse 44, Ecke Webergasse * Marktstraße 19a * Webergasse 31/33

Telefon No. 626.

Wahl-Zeitung.

Die Vorgänge des Wahltages sind hauptsächlich darin
 dass dieselbe

„Mit einem Ende zu thun und zu leben.“
 „In höchster Scham vor Gott.“
 „In höchster Scham vor Gott.“

Der Wahlschein ist in jedem der Parteien durch einen
 Wahlschein in der Wahl zu stellen.
 Der Wahlschein wird in allen Fällen durch die
 den Wahlschein abzugeben, und die Wahl
 abgeben zu lassen.

Der Wahlschein wird in allen Fällen durch die
 den Wahlschein abzugeben, und die Wahl
 abgeben zu lassen.
 Der Wahlschein wird in allen Fällen durch die
 den Wahlschein abzugeben, und die Wahl
 abgeben zu lassen.

Die Vorgänge des Wahltages sind hauptsächlich darin
 dass dieselbe

„Mit einem Ende zu thun und zu leben.“
 „In höchster Scham vor Gott.“
 „In höchster Scham vor Gott.“

Für die Qualität jedes einzelnen Wortes wird gesorgt.

Verbindung der Parteien

Schrittweise = Schrittweise = Schrittweise

Wahllokale 44, die Wahllokale * Wahllokale 100 * Wahllokale 21/22

Wahllokale 100.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 566. Abend-Ausgabe.

Mittwoch, den 4. Dezember.

49. Jahrgang. 1901.

Von Bedeutung für Weihnachts-Geschenke!



„The DIAMOND POINT GOLD FOUNTAIN PEN“, praktischster und bester Taschenfüllfederhalter mit 14-karätiger Goldfeder, immer schreibfertig, sofort wenn die Feder angesetzt wird, ohne Schmutzen, einzig dastehend. Preis nur Mk. 5.30 franco ins Haus gesandt, kostet sonst das Doppelte. Universal-Schreibmaschinen-Import-Institut, Wiesbaden, Röderstrasse 14. Fabrikniederlage der „KALIBER-Füllfeder“, mit vollem Recht das Schreibgerät des 20. Jahrhunderts, zu Orig.-Preisen. Schreibmaschinen-Kohlspapier en gros. Illustr. Prospekte gratis. Hunderte von Anerkennungen! Beispiellos Erfolg. Director Import der besten Schreibmaschinen-Systeme und Bureau-Zubehöre.

Wiesbadener Militär-Verein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß die diesmonatliche General-Versammlung auf Samstag, den 14. d. M., berlegt ist. F 397
Der Vorstand.

Deutscher Hof,

Goldgasse 2. In sämtlichen Räumen: Großer Jahrmärkts-Rummel. Sog. tägliche Speisen und Getränke. Eintritt frei. Leitungsvoll Franz Bieder.

Andreasmarkt.

Restauration Westend,

Roonstrasse 10, Besitzer K. Kilian, empfiehlt

Hasenbraten, Rehbraten, Hasen-Ragout, Reh-Ragout, Gans mit Kastanien, sowie grosse Auswahl in sonstigen Tagesspeisen. Gleichzeitig empfehle meine selbstgezogenen

Pfälzer Weine

per 1/2 Schoppen 20 Pf.

Germania-Bier.

Rohlen-Conjume-Anstalt,

Zaisenstrasse 24. ☒ Telephon 2352.

Winterpreise für 20 Centner in loser Fuhre. Anthracit: Englische, Korn II 38, deutsche, Korn II 35, Korn III 27, Gierbrüquets „Alte Haase“, kleine und große 27, Steintohlen-Brüquets 26, Röhrlöhle I und II 24, gew. melirte 22, 10, aufgebesserte melirte 21, Braunkohlen-Brüquets 19 und Röhrgrieß 18 Mark. Kaminholz re. äußerst billig. 14964

Friedrich Zander.

Wiesbadener Loose à 2 Mk.

Ziehung 13. Dezember d. J.

Rothe & Loose.

Ziehung in Berlin vom 16.-20. Dez. 1901. B.-r. 100,000, 50,000, 25,000 etc. Mark. 17074
Originalloose Mk. 3.30.
Porto und Liste 30 Pfg. extra.

F. de Fallois, Langgasse 10.

Diamantmehl

(Mark Georg Lange), bestes Blüthen-, resp. Confectmehl, fein weich, aus neu eingetroffenem Wagon bei 5 Pfd. und mehr à 17 Pfg., Dr. Oetker's Backpulver à 8 Pfg., C. F. W. Schwanke, Wiesbaden, Lebensmittel- und Weinconfectiongeschäft, Schwalbacherstr. 49, gegenüb. Gmter's u. Platterstr. Telefon 414.

Nur diese Woche!!!

Kommen zum Verkauf:

Ein Posten Stepp-Bantoffel mit Absatz 1.25.
Ein Posten Leder-Bantoffel mit warmem Futter 2.50.
Ein Posten Leder-Spangenschuhe 2.25.
sowie alle andere Waaren zu herabgesetzten Preisen.

Nur in dem für reell bekannten

Mainzer Schuhbazar, Goldgasse 17. 16929

Concerthaus zum Großen Friedrich,

Schwalbacherstraße 7. Schwalbacherstraße 7.

Während der beiden Andreas-Markttage:

Großer Jahrmärkts-Rummel

unter gefl. Mitwirkung des

Damentänstler-Ensembles, Dir. Jos. Panhans.

ff. Biere. — Reine Weine. — Gute Küche.

Zu freundlichem Besuche ladet ergebenst ein

Fr. Hebel.



schwere Waldhasen à 3.70 Mk.

NB. Hirsch und Hasen im Auschnitt.

Johann Geyer II., Geflügelhandlung,

34. Grabenstraße 34. 369. Telephon 369. 17085

Neu eröffnet Neu

5 Bahnhofstraße 5,

in der Nähe der Rheinstraße.

Kaffee-Geschäft

Gebr. Kayser.

In direktem Verkehr mit den Consumenten vermeiden wir den vertheuernden Zwischenhandel.

Unsere Waaren sind bekannt als gut und preiswerth, dabei stets frisch und können der marktstreicheriichen Reklame entbehren. 16830

Streng reell.

Nur gegen Baar.

Gebr. Kayser.

Neu: 5 Bahnhofstraße 5.

Weitere Geschäfte in Wiesbaden:

Nur: 55 Rheinstraße 55.
20 Michelsberg 20.

Nur: Siebrich:
Hrn. Ferd. Andrée,
Armentruhstr. 10.



Bügeleisen

von Mk. 2.75 an.

Plätteisen.

Bügelstähle, geschmied.,

billigst. 13318

Franz Flössner, Wellritzstrasse 6.

Photographisches Atelier

Ernst Wolff, 16758
nur 11 Adelheidstr. 11, nahe Adolphsallee.
Weihnachtsaufträge baldigst erbeten.



Farben, Lacke, Firnisse, Bleiwassers & bunte Farben, Künstler- & Dekorations-Oelfarben kaufen Sie am vorteilhaftesten bei:
August Rözig & Cie.
Farbwaarengeschäft
Marktstrasse 6
en gros & en detail.

Telephonruf No. 2500. 16275

Obstbäume,

Ziersträucher, Coniferen in den verschiedensten Sorten, Größen und Preislagen in schöner Waare empfiehlt die Baumschule von
16083
Wilh. Trems, Karlstraße 33.

Jagdwesten,

Arbeitswämse — Walkjacken.
Grosse Auswahl. Billige Preise.

Friedr. Exner,

Wiesbaden, Neugasse 11.
16616

Neues Sauerkraut

per Pfd. 10 Pf. neue Gurken, täglich frische Frankfurter Würstchen empfiehlt
12982
Heysiegel, Friedrichstraße 50,
Ecke Schwalbacherstraße.
Telephon 894.

Feinste Breißeelbeeren,

in 50 % Zucker eingelegt, per Pfd. 40 Pf.,
10-Pfd.-Dose 3.50 Mk.

Bei größerer Abnahme billiger.

Marmeladen und Gelees

in email. Kochtöpfen von 10 u. 20 Pfd.,
sowie Blechweibern von 25 Pfd. 16571

zu Fabrikpreisen.

Beste Bezugsquelle für Wieder-Verkäufer.

Wellritzstr. 33. Wilh. Frickel. Teleph. 2234.

Ein Dutzend

Feinste Messina-Citronen 30 Pf.,

Murcia-Orangen 80 "

kaufen Sie bei 17026

Carl Schaeffer, Bürgener Mfg.,
Gellmündstraße 27.

Prachtv. Tischwein

1897r Bodenheimer Fl. 50 Pf.,
bei 13 Fl. à 45 Pf.,

wie ihn meine Concurrrenz kaum bietet, für seine Preislage aussergewöhnlich voll, kräftig und sehr angenehm im Geschmack. 14819

Man prüfe u. vergleiche.

Wilh. Heinr. Birck,

Ecke Adelheid- u. Oranienstr.
Bezirks-Telephon 216.

Kellereien: Oranienstr. 14
und 7 (Ober-Realschule), sowie
eigene Kellereien Oestrich i. Rhg.

Gold-, Silberwaaren

Kein Laden. — Grosses Lager.

und Uhren verkaufe durch Ersparniss hoher Ladenmiete zu äusserst billigen Preisen.

Fritz Lehmann, Goldarbeiter,
3 Langgasse 3, 1 Stiege, an d. Marktstr.
Kauf u. Tausch von altem Gold u. Silber.

Erstclassige Verblendsteine
der rheinischen Werke
Hangelar, Dollendorf, Bonn, Hermülheim und Witterschlick.
Vertreter für Wiesbaden und Umgebung
M. J. Beh, ex. Wiesbadener Marmor-Industrie
Aug. Oesterling Nachf.,
Karlstrasse 39. — Telephon 509. 17075

Um eventuellen Irrthümern vorzugeben, theile ich den geehrten Herrschaften und Hotelbesitzern ergebenst mit, dass sich mein Stellenvermittlungsbüreau nach wie vor Rauritiustrasse 4, 1, befindet und hat solches mit ähnlichen Unternehmungen gleichen Namens am hiesigen Platze **absolut nichts zu thun.**
Hochachtung
Dürner's Central-Büreau (gegründet 1870),
4, 1. Rauritiustrasse 4, 1. Telephon 571.

Oda Absolut bestes Mundwasser der Welt!
Niederlage bei:
H. Roos Nachf., W. Schupp,
Drogerie,
Metzgergasse 5, nahe der Marktstr.
Telephon 2149. 15869

Cognac
der Wein- und Obst-Brennerei **M. Canthal Wwe., Hanau,**
gegründet 1823; preisgekrönt auf der
Pariser Weltausstellung 1900 mit der
goldenen und silbernen Medaille,
empfiehlt die Flasche zu Mk. 1.75 bis Mk. 4.— 15893
E. M. Klein, Kl. Burgstrasse.
Vertreter: **W. Anacker, Bismarck-Ring 15, 1.**

Ober-Hemden
mit Ia lein. Brust,
fertig t. nach Maass von 4 Mk. an, unter weitgehendster Garantie.
Uniformhemden u. Nachthemden von 3 Mk. an.
Kragen — Manschetten — Cravatten — Unterzeuge.
Bestellungen frühzeitig erbeten.
Webergasse 30 **Theodor Werner, Wäsche-Fabrik**
Ecke Langgasse. Ausstattungen. 16750

Milch
(garantirt von Treckenfütterung)
aus unserer eigenen, unter ständiger Controlle des Kgl. Kreisthierarztes Herrn **Dr. Kampmann** stehenden Stallung.
Verkauf nur in Flaschen mit unserer Etikette
„Sanitätsmilch“.
Kork-Verschluss! der nur einmal zur Verwendung kommt.
Preis per Liter 35 Pf.
Milch-Zucker,
garantirt chemisch rein, nach Vorschrift des deutschen Arzneibuches,
Mk. 1.— per Pfd. 16653
Dr. Koester & Reimund,
Kur- und Kindermilch-Anstalt,
Bleichstrasse 26. Fernsprecher 362. Webergasse 35.

Confetti
zu haben bei
G. M. Rösch,
46. Webergasse 46. 16948

Photographie
Conrad H. Schiffer,
4. Taunusstrasse 4.
Best eingerichtetes Atelier f. künstl. Photographie. 16574

Bärte! Bärte!
um **Nicolaus** darzustellen,
bei **A. Jürgens, Perrückenmacher,**
14 Friedrichstrasse 14. 17073

Vornehmes
Weihnachts-Geschenk.
Gelegenheitskauf.
Ein großart. Spiegel mit reichster vergoldeter Holzschnitzerei von Künstlerhand — Unikum, in Florenz angefertigt — ist wegen Umzug für die Hälfte des Einkaufspreises abzugeben. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 16997

Zu Nicolaus
ste. Baseler Lecerin (Spec.), Holländer u. Braunschweiger Souffléschen, Nürnberger Lebkuchen in grösster Auswahl, verschiedene Sorten Pfefferküsse, Thorner Kath., Silberbrand'sche Lebkuchen, Nacherer Printen u. Figuren, ste. Speculatius, sowie verschiedene andere Confect empfiehlt
W. Mayer, Schillerplatz 1.

Eine Parthie besserer Cigarren wird zu Mark 2.80 und 3.80 pr. 100 Stück ausverkauft. 16519
J. C. Roth, Wilhelmstrasse 54.

Gelegenheitskauf
in trübgeordneter Waare zu **Spottpreisen.**
Großer Posten harter Anabenweiden nur 45 Pf., Höschen, Tüchchen, Handschuhe, Kapuzen und Hügen Stück 20 Pf., Kinder- und Puppenkleidchen, fein gehäfelt, 85 Pf., werthvolle Handarbeiten für die Hälfte des Preises, feine Stick- und Stoffmole Loth 2 Pf., sowie alle möglichen Wollwaaren zu bekannt billigen Preisen nur bei **Neumann, Marktstrasse 6,** direct am Markt. 16813

Statt 30 Mk. nur 15 Mk.
Das Goldene Buch des deutschen Volkes an der Jahrhundertwende.
76 Einzel-Darstellungen vaterländ. Kultur u. nationalen Lebens — über 1000 Bildnisse, Ausprüche und Lebens-Beschreibungen deutscher Männer und Frauen und 37 Kunstbeilagen. In hocheleganter Prachtausgabe.
Moritz und Münzel, Wilhelmstrasse 52. 17072

Eine große Stange Vanille für 10 Pf.
laufen Sie bei 17027
Carl Schaeffer, Bürgener Nflg., Gellmündstrasse 27.

Sämmtliche zum Schlachten
nöthigen Gewürze, wie:
Pfeffer, Nelken, Majoran, Thymian, Muscatnüsse, Muscatblüthe, Salpeter etc. etc.
empfiehlt in tadelloser Güte
H. Roos Nachf., W. Schupp,
Metzgergasse 5, nahe der Marktstrasse.
Telephon 2149. 16537

J. Kaschau, Wiesbaden,
Bismarckring 14 — Telephon 2459,
empfiehlt sich zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten, insbesondere in Handels-, Familien-, Erbrechts-, Gewerbe-, Patent- und Stockbuchsachen; Anfertigung von Verträgen, Testamenten, Schriftsätzen und Eingaben aller Art; Erbtheilungen; Uebernahme von Verwaltungen, Beitreibung von Forderungen, Anlage von Capitalien, Vermittelung von Kaufverträgen über Immobilien, mündliche Auktions- und Rathsertheilung in allen Rechtssachen. 16882

Thermalbäder pro-Dutzendkarten **6 Mark** im Savoy-Hôtel, Bärenstr. 3. 14978

Hausfrauen **Urtheil** an Sie selbst
und versuchen Sie **Schrauth's** gemahlene Salmiak-Terpentin-Seife das beste **Waschpulver** der Welt
Blendend weisse Wäsche, garantirt rein. Höchster Fettgehalt.
Nur echt mit Schutzmarke in rother Farbe. Ueberall käuflich & Packet 15 Pfennig. (Ka. 2429 g) P 123

Putzschränke
in verschiedenen Grössen

empfiehlt als
prakt. Weihnachts-Geschenk
Erich Stephan, Kleine Burgstrasse, Ecke Häfnergasse. 16885

Blattdütscher Klub.

Donnerstag, den 5. Dezember, mit um 7 Uhr beginnender Abend im bot. Andreasmarkt stattfinden.

Restaurant Adolf Petry
 4 Marktstrasse (Ecke Mauergasse).
 Zu den Markttagen empfehle ausser meiner sonst reichhaltigen Speisekarte:
Has im Topf, Hasenbraten, Rehbraten, Rehragout, Gans mit Kastanien, Gänseweissauer, la selbstgekelterter Apfelwein.
 Vorzügliche Biere der Germania-Brauerei. Reine Weine.
 Exquisite Küche. Civile Preise.

Restaurant Turnerheim,
 Hellmundstrasse 25,
 empfiehlt während der Andreas-Markttage:
Gänsebraten, Hähne, Hasenbraten, Hasenpfeffer, Rehragout,
 sowie sonstige reiche Auswahl in kalten und warmen Speisen.
 Gleichzeitg empfehle vorzüglichen Mittagstisch in und ausser Abonnement.
Philipp Pauly,
 Restaurateur.

Apfelwein,
 haltbar und ohne Spritzzusatz, aus der größten und leistungsfähigsten Apfelweinfabrik von **Gehr. Freyisen** - Frankfurt - Sachsenhausen. Flasche 30 Pf., bei 12 Fl. 25 Pf.

Speierling-Apfelwein,
 hochfeine vorzügliche Qualität, Flasche 34, bei 12 Fl. 32 Pf. Bei größerer Abnahme und Bezug im Faß entsprechend billiger. Niederlage und Engrosverkauf durch
F. A. Dienstbach,
 Rheinstraße 82.

Vanille-Block-Chocolade,
 garantiert rein, per Pfund 88 Pf. und Mt. 1.—
 empfiehlt **Carl Schaeffer, Bürgener Nflg.,**
 Hellmundstraße 27.

Makeln
 fortwährend frisch.
Fritz Bossong,
 Kirchgasse 42a.

Zu Nicolaus.
 Frz. Wallnüsse, Haselnüsse, Cocosnüsse, Paranüsse, Feigen, Datteln, Tafelrosinen, Prinzessmandeln, Maronen, Orangen und Mandarinen, Aachener Printen, Nürnberger Lebkuchen
 empfiehlt in nur frischer Waare
P. Enders,
 Colonialwaaren u. Delicatessen
 Michelsberg 32.

Hotel Nonnenhof

Wie alljährlich an den beiden Andreasmarkttagen:

Concerte

durch die berühmte „Sancta Lucia“ Original ital. Concert- und Sänger-Gesellschaft **Domenico Arcari** und Familie **Schneider.**

Heute Abend 8 1/2 Uhr: **Vorfeier** bei freiem Eintritt.

Gebr. Kroener.

„Malepartus“

Wein-Restaurant à la Kempinski,
 Wiesbaden, Langgasse 43.

An beiden Andreasmarkt-Tagen, von 6 Uhr Abends ab:

Militär - Streich - Concert

der Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff.
 Entree à Person 1 Mk.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Franz Bayer.

Hotel-Restaurant „Quellenhof“,

Nerostrasse 11a.

Empfehle an den Andreas-Markttagen:

Gans mit Kastanien, Reh-, Hasen- und Hahnenbraten,
 sowie reichhaltige Speisekarte.

Prima Bier, hell und dunkel,

(Brauerei **Henninger**, Frankfurt a. M.) und Weine, eigenes Wachstum.
 Achtungsvoll
Friedrich Besier.

Walhalla. Andreasmarkt.

Donnerstag, den 5., und Freitag, den 6. Dez.,

in sämtlichen Räumen:

Gr. Jahrmarkts - Rummel.

4 Orchester 4.

Theatersaal: Tanz (Theater-Kapelle).
Hauptrestaurant: Militär - Concert der 80. Infanterie - Kapelle.
Weinzimmer: Zigeuner-Kapelle.
Foyer:
Walhalla-Keller: Cornett-Sextett der 80. Infanterie-Kapelle.

Eintritt für sämtliche Räume 1 Mk. Anfang 8 Uhr.

Passe-partouts für Stammgäste, für beide Tage gültig, sind an der Kasse à 1 Mk. zu haben; diese Passe-partouts kommen nur in beschränkter Anzahl bis **Mittwoch Abend um 6 Uhr** zur Ausgabe.

Mittwoch, den 4. Dezember:

Zur Einleitung des Andreasmarktes:

Im Haupt-Restaurant:

Gr. humoristisches Doppel-Concert

der Zigeuner- und Theaterkapelle.
 Eintritt 20 Pf.

Inhaber von Passe-partouts haben auch zu diesem Concert gegen Vorzeigung der Karte **freien** Eintritt.

Das Schlagen mit Pritschen ist strengstens verboten.

Wegen Aufgabe

meiner Filiale Moritzstraße 7 verkaufe ich sämtliche dort auf Lager befindlichen Schreibwaaren, Postkarten-Albuns, Post-Albuns, Tagebücher, Photographien, Cabinet- und Bilderrahmen, Glasbilder, Verlmutterbilder z. z. zu bedeutend ermäßigten Preisen aus.

Carl Pfeil,

Buch- u. Schreibwaaren-Handlung,
 M. Burgstraße 4 und Moritzstraße 7.

Achtung!!

Der Thüringer Gut-Bazar bringt zum Andreasmarkt prima Herren-Hüte jedes Stück nur Mt. 2.80, sowie Winter-Mägen für Herren und Knaben zu billigen Preisen.

Um zahlreichen Zuspruch bittet
 Der Thüringer Gut-Bazar.
 Stand Bismarck-Ring.

Neuwedieper Schellische
 treffen heute ein.

P. Enders,
 Michelsberg 32.

Rheingauer Hof.



Sente
Mekelsuppe.

Rechts-Consulent Arnold
 für alle Sachen, Schwalbacherstraße 5, 1.
 23-jährige Thätigkeit.

Steppdecken werden nach den neuesten Mustern u. zu billigen Preisen angefertigt, sowie Wolle geschlumpft. Näh. Michelsb. 7, 2. St. 12076

Gehittet in Glas, Porzellan u. Metallarbeiten, Kunstgegenstände, fehlende Stücke erg. bei **Meister**, Paulbrunnengasse 13, 2. St. 12079

Großes Geschäftshaus,

fast neu, in erster Geschäftslage, von bester Rentabilität, ist zu verkaufen. Anzahlung ca. 60-80,000 Mt. Nur baldige Offerten können berücksichtigt werden u. sind unter P. 9. 367 an den Taubl.-Verlag zu richten.

Diverse Restfausschillinge,

gleich welcher Höhe, wüschte ich zu kaufen. Offerten unter P. P. 323 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Pianino, Ruhbaum, fast neu, ist wegen Preiswerth zu verkaufen. Ansehen von 10 bis 3 Uhr Selenenstraße 2, 2. St. rechts.

Ein gute 1/2 Selge zu verkaufen. Wo? laut der Taubl.-Verlag. 17006

Schreibisch-Garnitur aus Olivenholz, auch in einzelnen Stücken zu verk. Oranienstraße 6. Bbb. 2 L.

Eine Zuglampe

in Schmiedeeisen (Luziform), für Gas- wie elektr. Licht eingerichtet, mit weissem Glaschirm, billig an verkaufen Langgasse 27, im Hof.

Ein Wandarm

in reicher Schmiedearbeit, für Gas- wie elektr. Licht eingerichtet, mit weissem Glaschirm, billig an verkaufen Langgasse 27, im Hof.

10 Blechirme,

einfach, für Gasbeleuchtung, billig abgegeben Langgasse 27, im Hof.

Ein Schach

von hohem Kunstwert, Figuren aus Eisenblech, Schachbrett Ebenholz und Eisenblech, nach Kaulbach'schen Zeichnungen gearbeitet, ist zu verkaufen. Näh. im Taubl.-Verlag. 16974

Piano

gesucht die. (Cassa). Offerten an **Schmitz**, Mainz. Langgasse 29.

Gebr. Roth, Weiswein- u. Sekfischen kauft **L. Karanz**, Weißritze 3, Stb. 1 St.

Gut möbliertes Zimmer

in schöner ruhiger Lage, eventuell mit kleinen Neben schlafzimmer, gesucht für einen älteren pens. Beamten (Witwer ohne Kinder). Bedingung: ruhige feiner Familie. Offerten mit Preis unter **C. V. 399** an den Taubl.-Verlag.

zweites Hausmädchen,

das alle Arbeiten versteht.
Frau Lizzie Bielefeld, Adolphsallee 61, Meldungen bis 11 Uhr Vorm. u. 2-3 Uhr Nachm.

Verloren

ein rundes Medaillon, Granat, mit Medaillon mit drei kleinen Rindertöpfen. Wiederbringer Belohnung Herenthal 13, 1.

Junge getigerte Bulldogge

seit Sonntag abhanden gekommen, trägt gelb plattiertes Halsband. Abzugeben Bertramstr. 16, B. Vor Ankauf wird gewarnt.

Junger Fox-Terrier,

weiß mit schwarzem Kopf, entlaufen. Wiederbringer Belohnung Herenthal 13, 1. Vor Ankauf wird gewarnt.



Rein Nickel-

Tafelgeräthe



Westphälischen Nickel-Walzwert Schwerte



empfehlte zu Originalpreisen

Kleine Burgstraße.

Erich Stephan,

Ede Häfnergasse.

Musik- und Porzellan-Magazin für Haus und Küche.



17094

Grosser Posten

echter Porzellantassen mit Untertassen 10 und 15 Pfg. das Stück.

29 Kirchgasse. **Nietschmann N.**, Kirchgasse 29.

Morgen Donnerstag, von Vormittags 8 Uhr ab, wird das bei der Untersuchung minderwertig befundene Fleisch 2 Rüb. zu 35 Pf. das Pf. unter amtlicher Aufsicht der unterzeichneten Stelle auf der Freibank verkauft. An Wiederverkäufel (Fleischhändler, Metzger, Wurstbereiter und Wirthe) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.
Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Feinstes Blütenmehl p. Kpf (9 Pfd.) 1.70 Mk.,
Feinstes Weizenmehl 0 p. Kpf (9 Pfd.) 1.60 Mk.,
Feinstes Weizenmehl 1 p. Kpf (9 Pfd.) 1.40 Mk.,
bei grösserer Abnahme entspr. billiger, empfiehlt 17105

H. Zimmermann,
Telephon 2391. Neugasse 15

Vorläufige Anzeige.

Loge Plato zu Wiesbaden.

Montag, den 9. Dezember 1901, Abends 8 Uhr:

Concert,

gegeben von

Professor **Gennaro Fabozzi**, Königlich Italienischer Hofpianist.

Männer-Turnverein.

Freitag, den 6. Dezember, Abends 9 Uhr (2. Andreasmarkttag), in unserer Turnhalle Platterstr. 16:

„Familienabend mit Tanz“,

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder einladen. F 412
Der Vorstand.

Christbaumschmuck,

größte Auswahl am Platze.

Durch directen Kauf von den Arbeitern empfehle schon 1 Dgd. prächtige Kugeln von 12 Pf. an, massive Glaseiszapfen per Dgd. von 12 Pf. an, Kametta-Ketten, à 2 Meter lang, von 5 Pf. per St., bei 1 Dgd. 50 Pf. an. Größte Auswahl in Wattenfiguren, Licht-haltern per Dgd. von 5 Pf. an.

Neu! Neu!

Lichthalter mit Kugelgelenk,

in jede Richtung zu stellen, sodass das Abtropfen der Lichter unmöglich ist. per Dgd. Mk. 1.— 17095

Goldgasse 9. **H. Kneipp**, Goldgasse 9.

Bitte die Preise in meinen Schaufenstern zu beachten.
Beste Gelegenheit für Wiederverkäufel und Wirthe.

Andreasmarkt.

Restaurant Tivoli, C. Herborn,

Luisenstrasse 2.

Bonnerstag und Freitag, 5 Uhr Nachmittags anfangend:

Gastspiel

des bestrenommirten Komiker-Ensembles **Walher** aus **Elberfeld**.

17091

Heute verschied plötzlich mein lieber guter Mann,

Louis Rahm.

In tiefem Schmerz:

Marie Rahm, geb. Gerlach.

Wiesbaden, den 2. Dezember 1901.

Die Beerdigung findet Donnerstag, dem 5. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, auf dem alten Friedhof von der Leichenhalle aus statt.

17076